

# Griaß di IMMENSTADT



WWW.IMMENSTADT.DE

AUSGABE 53

2025 OKTOBER

**Post aktuell an  
alle Haushalte**



FAIRTRADE-STADT IMMENSTADT

4

DIGITALE PASSBILDER DIREKT  
VOR ORT IM BÜRGERBÜRO

5

SONDERAUSSTELLUNG „MENSCHEN  
MACHEN GESCHICHTE“

29

## Öffnungszeiten

### Stadtverwaltung/Bürgerbüro/Standesamt:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 08:00 Uhr – 12 Uhr

Dienstagnachmittag  
von 14:00 Uhr – 18 Uhr

Mittwochvormittag  
von 08:00 Uhr – 13 Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag  
von 14:00 Uhr – 16 Uhr

Stand: Oktober 2025

## Erreichbarkeiten Stadtverwaltung

### GB 10 Hauptamt (Öffentlichkeitsarbeit, Marketing)

Hauptamtsleiterin Corina Rau  
GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des  
Bürgermeisters/Hauptamtes: Silke Talermann und  
Bernadette Robl  
Telefon 08323/9988-111 und 9988-103  
Mail [s.talermann@immenstadt.de](mailto:s.talermann@immenstadt.de),  
[b.robl@immenstadt.de](mailto:b.robl@immenstadt.de),  
Fax 08323/9988-199

### GB 20 Finanzen

Stadtkämmerer Stefan Holzinger  
GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des  
Stadtkämmerers: Yvonne Köberle  
Telefon 08323/9988-201  
Fax 08323/9988-299  
Mail [y.koeberle@immenstadt.de](mailto:y.koeberle@immenstadt.de)  
Mail für Rechnungsstellung an die Stadtverwaltung  
Immenstadt: [rechnung@immenstadt.de](mailto:rechnung@immenstadt.de)

### Referat Wirtschaftsförderung und Vergaberecht

Ramona Steidele  
Telefon 08323/9988-234  
Fax 08323/9988-199  
[r.steidele@immenstadt.de](mailto:r.steidele@immenstadt.de)

### GB 30 Geschäftsbereich Ordnung und Soziales (Ordnungsamt, Standesamt, Kindergärten, Schulen)

Leitung Michael Peters  
Zentral erreichbar über das Vorzimmer  
Telefon 08323/9988-301  
Fax 08323/9988-399  
Mail [e.miller@immenstadt.de](mailto:e.miller@immenstadt.de)

### GB 40 Geschäftsbereich Bauen/Umwelt

Leitung Christoph Wipper  
Zentral erreichbar über das Vorzimmer des Bauamtes  
Sibylle Riedlinger  
Telefon 08323/9988-401 (vormittags)  
Mail [s.riedlinger@immenstadt.de](mailto:s.riedlinger@immenstadt.de)  
Fax 08323/9988-499

### Städtischer Betriebshof

Rauhenzell, Rettenberger Straße 5  
Betriebshofleiter Anton Schad  
Erreichbar über Zentrale: Telefon 08323/9988-470  
Mail [s.gabler@immenstadt.de](mailto:s.gabler@immenstadt.de)  
Fax 08323/9988-498

### Städtisches Forstamt

Leitung Gerhard Honold  
Telefon 08323/9988-450  
Mail [g.honold@immenstadt.de](mailto:g.honold@immenstadt.de)

### Kommunalunternehmen Stadtwerke Immenstadt

Vorstand Lars Horn  
Zentral erreichbar über Telefon 08323/99976-0  
Mail [stadtwerke@swi-ku.de](mailto:stadtwerke@swi-ku.de)  
Mail für Rechnungsstellung an das KU Stadtwerke  
[rechnung@swi-ku.de](mailto:rechnung@swi-ku.de)

### Stadtarchiv in der Hofmühle

An der Aach 14  
Öffnungszeiten: Mittwoch 8 – 12 und 14 – 17 Uhr  
Voranmeldung unter  
Telefon 08323/9988-155 oder  
Mail [g.klein@immenstadt.de](mailto:g.klein@immenstadt.de)

### Stadtbücherei

Leitung: Frau Judith Amediek  
[www.buecherei-immenstadt.de](http://www.buecherei-immenstadt.de)  
Telefon 08323-9988555  
Mail [buecherei@immenstadt.de](mailto:buecherei@immenstadt.de)  
Öffnungszeiten: Montag: geschlossen  
Dienstag/Donnerstag: 10 – 17 Uhr, Mittwoch: 15 – 18 Uhr  
Freitag: 14 – 17 Uhr, Samstag: 10 – 13 Uhr

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

### Notruf

**Feuerwehr/Rettungsdienst/Bergwacht: 112**

**Polizei: 110**

**Giftnotruf: Telefon 089-19240**

**Polizei: Telefon 08323-96100**

Badeweg 7 - 87509 Immenstadt

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Oberallgäu

**Telefon 116 117 (kostenlos)**

Bei Erkrankungen, die im Normalfall beim Hausarzt behandelt  
werden würden.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis  
an der Klinik Oberallgäu: Im Stillen 3 - 87509 Immenstadt  
Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16:00 – 21:00 Uhr  
Sa, So, Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

**Apotheken-Notdienst:** siehe Aushang an den Apotheken

**Behördenrufnummern: Behördenauskunft: 115 (ohne Vorwahl)**

### Wertstoffhof:

Mo. – Fr. 13:30 – 17:30 Uhr, Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

**Caritas-Tafelladen:** Kirchplatz 1a, Telefon 08323-989093

Mo. – Di. 10:30 – 12:00 Uhr, Mi. 15:00 – 16:30 Uhr

Do. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr, Sa/So. geschlossen



## Liebe Städlerinnen und Städler,

die Tage werden kürzer, die Nächte länger – der Herbst hält  
Einzug in unser schönes Städtle. Mit seinen bunten Farben  
und goldenen Akzenten bringt er eine besondere Stimmung  
mit sich.

Besonders stolz bin ich auf den reibungslosen Ablauf unse-  
res diesjährigen Viehscheids. Jahr für Jahr stellt er einen  
Höhepunkt unseres Veranstaltungskalenders dar. Rund  
920 festlich geschmückte Tiere zogen auch diesmal von  
den Alpen durch unsere Innenstadt zum Scheidplatz. Mein  
herzlicher Dank gilt unseren Hirten und Landwirten für ihre  
Mühen sowie allen Organisatorinnen, Helfern und Unter-  
stützern, die diesen Tag möglich gemacht haben – insbe-  
sondere dem FC Immenstadt, unserem Forstreferat, dem  
Betriebshof und unserer Verwaltung, die für einen reibungs-  
losen Ablauf gesorgt haben. Ein großes Dankeschön gilt  
außerdem allen Rettungsdiensten für ihr herausragendes  
Engagement. Musikalisch eröffnet wurde der Viehscheid  
von der Musikkapelle Stein, die mit ihren Klängen gleich  
zu Beginn für eine festliche Stimmung sorgte. Kulinari-  
sche Schmankerl, Musik und gute Unterhaltung rundeten  
das Fest ab – und ich freue mich, dort immer wieder viele  
bekannte Gesichter zu treffen.

Ein weiterer kultureller Höhepunkt war im September die  
Eröffnung unserer 23. „Südlischen“ in der StadtHausGalerie  
Sonthofen. Künstlerinnen und Künstler aus dem Oberallgäu  
und dem Kleinwalsertal präsentierten vier Werke aus den  
vergangenen Jahren und gaben so einen lebendigen Ein-  
blick in die aktuelle Kunstszene. Ein Dankeschön an Gerald  
Huber für seine inspirierenden Eröffnungsworte und an die  
Stubenmusik Weißbach für die musikalische Begleitung. Die  
Kreativität und Vielfalt der Arbeiten war beeindruckend –  
manche sogar überraschend und kurios. Die Ausstellung ist  
noch bis zum 12. Oktober 2025 geöffnet und lädt alle Kunst-  
interessierten zu einem Besuch ein.

Auch für viele Kinder hat ein neuer Lebensabschnitt begon-  
nen: das erste Schuljahr. Liebe Erstklässlerinnen und Erst-  
klässler, herzlich willkommen in eurer neuen Schule. Ihr  
habt jetzt viel Spannendes zu entdecken – neue Freundin-  
nen und Freunde, tolle Lehrerinnen und Lehrer und eine  
Welt voller Wissen. Natürlich wird nicht immer alles leicht  
sein. Aber denkt daran: Ihr müsst nicht alles sofort können,  
wichtig ist, dass ihr neugierig bleibt, Fragen stellt und ein-  
ander helft. Mit Freude und Zusammenhalt könnt ihr alles  
schaffen. Ich wünsche euch von Herzen ganz viel Erfolg und  
Freude im ersten Schuljahr.



Ein wichtiges Projekt für unsere Stadt konnten wir im Herbst  
ebenfalls erfolgreich abschließen: den Retentionsraumaus-  
gleich in Bühl. Mit dieser Maßnahme haben wir nicht nur  
die gesetzlichen Vorgaben umgesetzt, sondern zugleich die  
Hochwassersicherheit verbessert und einen wertvollen Bei-  
trag zum Natur- und Umweltschutz geleistet. Damit haben  
wir ein zentrales Vorhaben für die Zukunftsfähigkeit unserer  
Stadt abgeschlossen – und ich danke allen Beteiligten, die  
mit großem Einsatz an der Umsetzung gearbeitet haben.

Auch die Sanierung der Ortsverbindungsstraße Knotten-  
ried–Diepolz geht zügig voran: Der erste Bauabschnitt ist  
bereits fertiggestellt und asphaltiert, der zweite Bauab-  
schnitt läuft noch bis Ende Oktober. Eigentlich wollten  
wir bis dahin abschließen, jedoch ergab sich durch eine  
kurzfristige Rückmeldung des Allgäuer Überlandwerks zur  
neuen Stromleitung ein zusätzlicher Koordinierungsbe-  
darf. Daher können die abschließenden Arbeiten erst Mitte  
November erfolgen.

Positiv hervorheben möchte ich die im Frühjahr durchge-  
führte Spülbohrung der Stadtwerke Immenstadt, die uns  
erheblich Zeit gespart hat – dank der hervorragenden Arbeit  
unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mit  
den beteiligten Baufirmen.

Diese Sanierung war längst überfällig – umso mehr freue  
ich mich, dass wir dieses wichtige Projekt jetzt erfolgreich  
umsetzen können. Mein besonderer Dank gilt den Anwoh-  
nerinnen und Anwohnern sowie allen Anliegern für ihr gro-  
ßes Verständnis während der Bauzeit – ohne Ihre Geduld  
und Unterstützung wäre ein solches Projekt nicht mög-  
lich. Nach Abschluss der Arbeiten werden wir eine dauer-  
haft sichere, leistungsfähige und komfortable Verbindung  
zwischen den beiden Ortsteilen haben, die sowohl für die  
Anwohnerinnen und Anwohner als auch für den landwirt-  
schaftlichen Verkehr und alle Besucherinnen und Besucher  
von großem Nutzen ist.

Im Herbst erwarten uns außerdem wieder besondere Ver-  
anstaltungen. Am Freitag, den 3. Oktober laden über 70





Fachgeschäfte zum verkaufsoffenen Feiertag nach Immenstadt ein. Neben besonderen Angeboten gibt es traditionelles Handwerk und historische Leckerbissen für Groß und Klein. Am darauffolgenden Samstag öffnen sich die Räume unseres Naturparks. Mit kindgerechten Aktionen, Führungen durch die Ausstellung und spannenden Einblicken in die heimische Tier- und Pflanzenwelt wird Natur zum Erlebnis für die ganze Familie.

Der Herbst bringt uns bunte Blätter, kühlere Tage und aber auch schöne Stunden in der Natur. Bleiben Sie gesund – und freuen Sie sich mit mir auf viele weitere gemeinsame Momente.

Herzlichst

Ihr

Nico Sentner  
Erster Bürgermeister

## Fairtrade-Stadt Immenstadt



Wir sind dabei!

### Wer ist dabei?

Immenstadt ist seit 2014 Fairtrade-Stadt – und das mit voller Überzeugung. Um unser Engagement für den fairen Handel weiterhin sichtbar und lebendig zu halten, möchten wir alle Gastronomiebetriebe, Einzelhändler und Lebensmittelgeschäfte in Immenstadt dazu auflisten: Wer bietet Fairtrade-Produkte an? Ob fair gehandelter Kaffee, Tee, Schokolade oder andere Produkte – wenn Sie in Ihrem Betrieb auf Fairtrade setzen, melden Sie sich gerne bei uns! Wir nehmen Sie in unser städtisches Fairtrade-Verzeichnis auf und präsentieren Ihr Engagement auf der städtischen Homepage. So zeigen wir gemeinsam, dass Immenstadt fair denkt – und handelt.

**Kontaktieren Sie uns einfach telefonisch unter 08323 9988503 oder per E-Mail an [fairtrade@immenstadt.de](mailto:fairtrade@immenstadt.de).**

Gerne stellen wir Ihnen auch unseren offiziellen Fairtrade-Aufkleber zur Verfügung – als sichtbares Zeichen für nachhaltiges Handeln direkt vor Ort.

**Machen Sie mit  
– für eine faire Welt und ein starkes Immenstadt!**

## Sitzungstermine im Oktober

<b>Di., 14. Oktober 2025</b>	18.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
<b>Di., 21. Oktober 2025</b>	19.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Hauptausschusses
<b>Do., 23. Oktober 2025</b>	18.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses
<b>Do., 30. Oktober 2025</b>	19.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Stadtrates



## Digitale Passbilder direkt vor Ort im Bürgerbüro

Ab sofort gibt's bei uns eine echte Erleichterung für alle, die einen Ausweis oder Reisepass beantragen wollen: Digitale Passbilder direkt im Rathaus!

### Was bedeutet das konkret für Sie?

- Kein extra Termin beim Fotografen mehr nötig
- Passfoto wird direkt vor Ort aufgenommen – Kosten: nur 6 €
- Digital & sofort einsatzbereit für Ihren Antrag
- Selbstverständlich in geprüfter Qualität – 100 % ausweisgeeignet!

### So funktioniert's:

- Sie kommen wie gewohnt ins Einwohnermeldeamt
- Wir machen Ihr Passfoto direkt bei uns
- Das Bild wird digital übermittelt – fertig!

**Wir empfehlen, bei Kindern bis 6 Jahren auf Fotodienstleister zurückzugreifen:** <https://alfo-passbild.com/fotograf-in-der-naehe/> oder dm-Märkte

Sie möchten trotzdem ein Foto vom Fotografen mitbringen?

Kein Problem, das geht auch! Dann bitte digital über eine Cloud. Ausdrucke reichen ab jetzt nicht mehr aus.



## Union Filmtheater unterstützt Freiwillige Feuerwehr Immenstadt

### Mit kostenlosem Sponsoring

Das Union Filmtheater Immenstadt setzt ein starkes Zeichen für Zusammenhalt in der Stadt: Seit Kurzem läuft dort der neue Imagefilm zur Mitgliedergewinnung der Freiwilligen Feuerwehr Immenstadt als Werbung – und das noch bis Jahresende völlig kostenlos. Der Gegenwert dieses Sponsorings beläuft sich auf rund 1.000 Euro.

In der Silvesternacht kam es am Kino zu einem Brand, der erfolgreich von der Freiwilligen Feuerwehr Immenstadt bekämpft werden konnte. Mit der kostenlosen Ausstrahlung des Films möchte die Betreiberfamilie Karl und Ildikó Seitz nun ein besonderes Dankeschön an die Stadt und die Feuerwehr richten.

Bürgermeister Nico Sentner betonte beim gemeinsamen Dankesbesuch mit Kommandant Guntram Brenner, dessen Stellvertreter Thomas Keck sowie dem Filmemacher:

„Das großzügige Handeln der Familie Seitz ist keine Selbstverständlichkeit. Es zeigt, wie sehr die Menschen in Immenstadt hinter ihrer Feuerwehr und damit auch hinter unserer Stadtgemeinschaft stehen. Für dieses besondere Engagement gilt unser herzlicher Dank.“

Weiter fügte er hinzu:

„Ich bin froh, engagierte Feuerwehrmänner und -frauen in unserem gesamten Stadtgebiet zu haben – und ebenso eine engagierte Kinobetreiberfamilie, die dieses Engagement sichtbar unterstützt.“

Der Imagefilm soll nicht nur auf die wichtige Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr aufmerksam machen, sondern auch neue Mitglieder für den aktiven Dienst gewinnen.

**10 Euro  
Gutschein**

Anzeige einfach ausschneiden, mitbringen und ab einem Einkauf von 100 Euro einlösen.



Wir führen alles, was Ihr Nachwuchs braucht.

**Baby BÖLZ**  
Inh. Petra Schafroth

IMMENSTADT • Rothenfelsstr. 1 • 08323/8573 [www.babybolz.de](http://www.babybolz.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr • Samstag 10 - 14 Uhr

**Geburten**  
Juli – August 2025  
Griaß di

**Juli**  
22. Juli 25 Fabian Freudig  
Eltern: Emma Freudig & Stefan Freudig

**August**  
14. August 25 Jonah Kunst  
Eltern: Claudia Kunst, geb. Wolf & Sebastian Kunst  
23. August 25 Raphael Mayr  
Eltern: Marie-Theres Mayr, geb. Brams & Klaus Mayr



## Challenge Müllfreies Allgäu

Vom 26. September – 12. Oktober 2025

Die Challenge Müllfreies Allgäu startet in die Aktivphase – und Immenstadt ist mit dabei.

Die Wette: „Die teilnehmenden Unternehmen, Organisationen und Schulen des Ostallgäus schaffen es nicht, mehr Müll aus den Allgäuer Bergen zu sammeln, als die teilnehmenden Unternehmen, Organisationen und Schulen des Oberallgäus.“

Jetzt heißt es: Raus in die Natur, Müll sammeln und dabei gemeinsam ein starkes Zeichen für den Umweltschutz setzen! Es gewinnt, welcher Landkreis innerhalb des Event-Zeitraums mehr Müll aus der Natur sammelt.

### Und so funktioniert's:

- Container-Standorte prüfen: Alle Organisatoren in Schulen und Unternehmen werden gebeten, die Standorte der Müllcontainer zu bestätigen und Ansprechpartner für die Lieferung zu nennen.
- CleanUp Kits abholen: Die CleanUp Kits können direkt beim dm Drogeriemarkt in Immenstadt abgeholt werden. Wer es nicht schafft, meldet sich bitte – dann wird eine Lieferung organisiert. Die CleanUp Kits bitte nach dem Sammeln so schnell wie möglich im dm Markt zurückgeben!
- Registrierung erforderlich: Es ist elementar, sich im Patron Anmeldesystem unter: [www.patron-nature.org/challenge-muellfreies-allgaeu](http://www.patron-nature.org/challenge-muellfreies-allgaeu) zu registrieren.
- Den gesammelten Müll bitte in die ausgezeichneten Container werfen, damit auch alles Gesammelte mitgezählt wird.
- Bitte legt möglichst wenige Anfahrten mit dem Auto zurück.
- Verhaltensregeln beachten und diese zum eigenen Schutz und dem Naturschutz anwenden.

**Übrigens: Das Sammeln wird belohnt!** Alle Teilnehmenden nehmen automatisch an einer Tombola teil, bei der es tolle, nachhaltige Preise zu gewinnen gibt.

**Vielen Dank für Eure Teilnahme an der Challenge. Ab geht 's in die Berge zum Müllsammeln - viel Spaß!**

## Noch digitaler

Neues Aufrufsystem ab 1. September 2025 im Bürgerbüro Immenstadt

Die Stadt Immenstadt i.Allgäu geht den nächsten Schritt in Richtung einer modernen, serviceorientierten und digitalen Verwaltung. Ab dem 01. September 2025 steht allen Bürgerinnen und Bürgern ein neues, komfortables Online-Terminvergabesystem zur Verfügung. Damit wird der Zugang zu städtischen Dienstleistungen noch einfacher und individueller planbar – ganz im Sinne eines bürgerfreundlichen Miteinanders.

**Künftig können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs online Termine vereinbaren und das für folgende Bereiche:**

- Bürgerbüro
- Infostelle / Fundbüro
- Standesamt
- Friedhofsverwaltung

**Die Online-Terminbuchung ist über unsere Homepage unter [www.immenstadt.de/termine](http://www.immenstadt.de/termine) möglich.**

Selbstverständlich bleibt auch weiterhin die Möglichkeit bestehen, tagesaktuelle Termine direkt am Ticketschalter zu erhalten. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Anzahl begrenzt ist.

Mit diesem neuen digitalen Angebot möchten wir nicht nur unsere internen Abläufe optimieren, sondern auch den Bürgerinnen und Bürgern spürbare Erleichterung im Alltag bieten. So profitieren Sie von kürzeren Wartezeiten und einem planbaren Besuch im Bürgerbüro.

„Mit der neuen Online-Terminvergabe gehen wir einen weiteren Schritt in Richtung moderner und bürgernaher Verwaltung. Unser Ziel ist es, den Service für die Bürgerinnen und Bürger spürbar zu verbessern.“, so 1. Bürgermeister Nico Sentner.



**ELEKTRORAUH**  
GmbH

Fachlich • freundlich • fair



Siedlerstraße 21 · 87509 Immenstadt  
Telefon 0 83 23 - 8 05 35 - 0 · Fax 8 05 35 - 19 · [www.elektro-rauh.de](http://www.elektro-rauh.de)



## Bauern- und Käsemarkt

Sonntag, 12. Oktober 2025 von 10:00 bis 18:00 Uhr in Immenstadt auf dem Marienplatz

Am Sonntag, den 12. Oktober 2025, lädt der beliebte Bauern- und Käsemarkt wieder ins Herz von Immenstadt auf den Marienplatz ein. Von 10:00 bis 18:00 Uhr präsentieren regionale Markthändler und Direktvermarkter ihre handwerklich hergestellten Lebensmittel und Produkte.

Das vielfältige Angebot umfasst Allgäuer Käse, Wurstwaren, verschiedene Milch- und Honigprodukte, Holzofenbrot und Edelobstbrände. Ergänzt wird die Auswahl durch heimische Kräuterprodukte und frisch gebackenen Käsekuchen sowie Kunsthandwerk, das zum Stöbern und Entdecken einlädt. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von den traditionellen Immenstädter Alphornbläsern sowie mit Live-Musik von Gerwin Kraus. Für die kleinen Gäste gibt es eine kreative Bastelwerkstatt, in der Elfriede Lochbihler zeigt, wie man mit natürlichen Materialien, Kräutern und Blumen kreative Werke schaffen kann. Alle benötigten Materialien werden bereitgestellt.

Der Bauern- und Käsemarkt findet bei jeder Witterung statt, und der Eintritt ist frei. Besuchen Sie uns und erleben Sie regionale Köstlichkeiten und handwerkliche Vielfalt in gemütlicher Atmosphäre.

Raum21

## Kreativmarkt im November

Samstag, 8. November 2025  
von 14:00 – 16:00 Uhr  
Mittagstraße 21 in Immenstadt

Wir setzen dem Novembergrau etwas entgegen und laden ganz herzlich zu einem kleinen, aber besonderen Kreativmarkt in den raum21 ein. Privatpersonen stellen an diesem Nachmittag ihre einzigartigen, individuell gefertigten Stücke aus. Freuen Sie sich auf eine bunte Vielfalt an verschiedensten, mit Liebe zum Detail hergestellten Unikaten. Der Großteil des Erlöses geht direkt an die Künstlerinnen und Künstler, ein kleiner Teil kommt dem raum21 zugute.

**Sie haben - auch nur wenige - selbst hergestellte Stücke und würden diese gerne noch mit ausstellen? Wir finden sicher noch ein Plätzchen. Melden Sie sich gerne unter [raum21@lebenshilfe-sonthofen.de](mailto:raum21@lebenshilfe-sonthofen.de) oder 015785052523 (auch Whatsapp).**

Raum21

## Offener Nachbarschaftstreff

Freitag, 24.10.2025 von 16:00 – 17:00 Uhr  
Mittagstraße 21 in Immenstadt

Herzliche Einladung an alle AnwohnerInnen in der Umgebung raum21/Mittagstraße in Immenstadt.

Wie vielfach gewünscht öffnen wir den raum21 als Treffpunkt für alle in der Umgebung, die sich gerne begegnen, austauschen oder einfach für ein Stündchen in Gesellschaft sein wollen. Wenn das Angebot angenommen wird, folgen weitere Termine.

Zum Kennenlernen gibt es Kaffee, Tee und Kekse gratis.  
**Bei Fragen: [raum21@lebenshilfe-sonthofen.de](mailto:raum21@lebenshilfe-sonthofen.de) oder Tel.: 015785052523**

HELMUT SCHMID  
**SCHMUCK**  
Inh. HEIDI ZWIESSLER

**GOLDSCHMIEDE-UNIKAT**  
Schmuck-Anhänger  
Blumenwiese  
900 Gold  
[helmutschmidsschmuck.de](http://helmutschmidsschmuck.de)



## Gregorimarkt in Immenstadt

Donnerstag, 6. November 2025  
von 8:00 – 18:00 Uhr

Die Stadt Immenstadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum traditionellen Gregorimarkt am Donnerstag, den 6. November 2025, ein. Von 8:00 bis 18:00 Uhr verwandelt sich das „Städtle“ in eine Marktlandschaft, die sich vom Klosterplatz bis zum Marienplatz und vom Kirchplatz bis zum Landwehrplatz erstreckt.

Freuen Sie sich auf eine besonders große Vielfalt an Ständen und Angeboten: Neben beliebten Stammhändlern erwarten Sie auch zahlreiche neue Gesichter. Entdecken Sie unter anderem Schmuck, Secret Packs, Trockenfrüchte, Lammfellprodukte, Jemako-Reinigungsartikel, Schuhpflegezubehör, leckere Imbissstände, Bubblewaffeln und Schokofrüchte.

**Bitte beachten Sie, dass das gesamte Marktgelände von 6:00 bis 18:00 Uhr für den Verkehr gesperrt ist.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen auf dem Gregorimarkt in Immenstadt.

Foto: Maimarkt 2024 ©Tourist Information Immenstadt, Tan Akman

## SCHÖLER

DRUCK & KREATIVHAUS



## Stadtführungen in Immenstadt

Geschichte trifft Genuss

Von Mai bis Oktober konnten sowohl Einheimische als auch Gäste die Geschichte Immenstadts auf unterhaltsame Weise erleben. Die Tourist-Information organisierte zusammen mit den Stadtführerinnen und Stadtführern rund 60 Führungen mit über 550 Teilnehmern. Der klassische „Rundgang durchs Städtle“ war auch dieses Jahr ein Dauerbrenner, doch es gab auch viel Neues zu entdecken.

Ein echtes Highlight waren dabei die neuen Themenführungen. Bei der „Kässpatzenliebe“ durften sich die Teilnehmer nicht nur auf den Genuss traditioneller Spätzle und Käse freuen, sondern erfuhren auch spannende Geschichten rund um den Allgäuer Klassiker.

Und wer dachte, Sprichwörter seien altbacken, hatte bei der Sprichwörterführung „Immer der Nase nach“ ganz schön was zu schmunzeln. Die kreativen Stadtführerinnen entlockten den Teilnehmern so manches Aha-Erlebnis!

„Unsere Gäste lieben die Mischung aus Wissen, Unterhaltung und Genuss. Genau diese Kombination machen die Führungen so besonders“, freut sich Michael Felder, Leiter der Tourist-Information.

Für die Führungen im Oktober gibt es noch Tickets, entweder direkt in unseren Tourist-Informationen oder ganz bequem über [www.dein-ticket.shop](http://www.dein-ticket.shop). Mit dem Allgäu-Walser-Pass und dem Daheimpass profitieren Einheimische und Gäste und zudem von Vergünstigungen.

Ganz zu Ende ist die Stadtführungssaison noch nicht. Hier ein Ausblick auf das Jahresende:

**Im Dezember gibt es noch zwei besondere winterliche Stadtführungen: Am 27. und 31. Dezember um 14 Uhr. Als kleine Überraschung erhält jeder Teilnehmer einen persönlichen Glückgruß fürs neue Jahr.**

## Fairtrade-Filmabend 2025

Dienstag, 28. Oktober, 19:00 Uhr  
im Union-Filmtheater Immenstadt

Die Steuerungsgruppe 'Fairtrade-Stadt Immenstadt' lädt wie schon im vergangenen Jahr zu einem Fairtrade-Filmabend ins Immenstädter Union-Filmtheater ein, und zwar für Dienstag, den 28. Oktober, 19 Uhr.

Diesmal steht der Dokumentarfilm "The Pickers" (80 Minuten, mit deutschen Untertiteln) auf dem Programm. Er stellt die Situation vieler Wanderarbeiter dar, die in Europa Gemüse und Obst ernten - viel zu oft unter unfairen Bedingungen. Aber der Film zeigt auch positive Beispiele. Im Anschluss an die Vorführung gibt es wieder Gelegenheit, sich im Kino bei fairen Snacks und Getränken über die Problematik auszutauschen. Uns als Fairtrade-Steuerungsgruppe liegt am Herzen, dass sich die Prinzipien des fairen Handels überall verbreiten und weltweit gelten. Daher weisen wir schon jetzt auf die Plakatausstellung über "Fairtrade" hin, die vom 3. - 7. November im Schulzentrum Immenstadt und anschließend bis 15. November im Literaturhaus bei freiem Eintritt gezeigt wird.

**meet THE PICKERS**

In Europa ernten mehr als 2 Millionen Wanderarbeiter\*innen Obst und Gemüse für uns. Viele von ihnen leben und arbeiten unter prekären Bedingungen. Der Dokumentarfilm THE PICKERS erzählt ihre Geschichte.

Wir laden Sie ein, THE PICKERS (80 min., mit deutschen Untertiteln) anzusehen und sich danach bei fairen Snacks darüber auszutauschen.

28. 10. 2025  
19 Uhr  
**UNION-FILMTHEATER Immenstadt**  
Eintritt 10 Euro

Schulpartner der Kampagne  
Serling  
KEMPTEN  
FAIRTRADE  
WIR SIND DABEI!

10 Jahre Fairtrade-Stadt Immenstadt  
Die Steuerungsgruppe

Save the date

## Immenstädter Christkindlesmarkt 2025

Von Freitag, 28. November 2025  
bis Sonntag, 30. November 2025

Auf ins scheene Städtle! Von Freitag, 28. November bis Sonntag, 30. November 2025, lädt der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt mit Handwerkskunst, Genuss, Live-Musik und Kinderprogramm nach Immenstadt ein. Lasst uns gemeinsam die Adventszeit einläuten!

**Die Öffnungszeiten sind wie folgt:**

**Freitag: 16:00 – 22:30 Uhr**

**Samstag: 11:00 – 22:30 Uhr**

**Sonntag: 12:00 – 19:00 Uhr**

**Jetzt heißt es: Save the date und auf zum Christkindlesmarkt ins Städtle!**

25 Jahre Basar  
für Kindersachen in Immenstadt

## Herbst/Winter-Basar für Kindersachen mit Ski-Verkauf

Am Samstag, den 18. Oktober  
von 9:00 – 12:00 Uhr In der Grünthalle  
bei der Mittelschule

Seit bereits 25 Jahren veranstalten die KISCHE KRUSCHTLER Basare für Kindersachen in Immenstadt. Der Herbst-/Winter-Basar für Kindersachen mit Ski-Verkauf findet am Samstag, den 18. Oktober von 9 – 12 Uhr in der Grünthalle bei der Mittelschule in Immenstadt statt. Verkauft werden Herbst- und Winterbekleidung für Mädchen und Buben vom Baby- bis ins Teenageralter, Schlittschuhe, Rodel, Spielsachen, Baby-Ausstattung, Kinderwagen und vieles mehr. Integriert in diesen Basar ist der Ski-Verkauf. Für Kinder und Jugendliche werden hier Skating- und Carving-Ski, Skischuhe, Snowboards und Snowboardschuhe, Skihelme und Skistöcke angeboten. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat der Mittelschule.

**Informationen zum Basar und zum Ski-Verkauf gibt es im Internet unter [www.kischte-kruschtl.de](http://www.kischte-kruschtl.de).**

Beulendoktor  
ALLGÄU



RÄDER-/  
REIFEN-  
WECHSEL  
WIR SIND  
BEREIT

### Räderwechsel mit RDKS-Anlernung

Reifenverkauf

Einlagerung

Wintercheck mit Batterietest



Termin:  
WhatsApp 0172 3049709  
Telefon 08323 999180

Im Engelfeld 12 – 14  
87509 Immenstadt  
www.beulendoktor-allgaeu.de

### Bergbauernmuseum

## Schafe im Museum

Schäfertag mit dem Allgäuer Schafhalter e.V. im Bergbauernmuseum

Am Sonntag, 5. Oktober präsentieren die Allgäuer Schafhalter beim alljährlichen Schäfertag im Bergbauernmuseum ihre wolligen Vierbeiner. Mit dabei sind auch seltene Rassen – von Bergschafen bis hin zu „Scottish Blackface“.

Um 10 Uhr beginnt das Richten der Schafe. Bei der Bewertung sind drei Kriterien ausschlaggebend: Wolle, Bemuskulung und äußere Erscheinung der Tiere. Im Anschluss daran dürfen die jungen Nachwuchsschäfer ihre Lämmer, Jungschafe und Schafe präsentieren. Bei der Preisverleihung am Nachmittag werden schließlich die Mühen der Züchter belohnt. Auch in diesem Jahr gehören Hütevorführungen mit Hütehunden zum Programm und Experten zeigen, wie man fachgerecht Schafe schert. Zum Rahmenprogramm zählen außerdem Filzen für Kinder, Vorführungen am Spinnrad und Verkaufsstände mit Käse, Schäfereibedarf und Wollprodukten. Mit Spezialitäten vom Lamm und Schaf und mit Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

## Offener Babytreff

Jeden Montag von 9:30 bis 11:30 Uhr

Jeden Montag von 09:30 bis 11:30 Uhr findet im Familienzentrum Kinderschutzbund das Treffen "Leben mit dem Neugeborenen" statt.

Herzlich willkommen sind alle Mütter und Väter mit Babys bis ca. 12 Monate. Es werden Fragen rund um die Themen Babyschlaf, Stillen, Tragen, Entwicklungsschritte, Beikost und Vieles mehr besprochen.

Die Gruppe wird von einer Fachkraft begleitet, welche in einer wertschätzenden Atmosphäre Fragen beantwortet und den Austausch miteinander anregt.

**Die Teilnahme ist kostenlos.**

Interessierte können sich telefonisch anmelden oder einfach vorbei kommen.

Über jeden weiteren Neuzugang freuen wir uns sehr!

**Familienzentrum Kinderschutzbund, Mittagstraße 6, 87509 Immenstadt**

[kinderschutzbund-immenstadt.de](http://kinderschutzbund-immenstadt.de)

Tel. 08323/4195

Tourist Information  
und Naturpark Nagelfluhkette

## Wanderung über Gschwend zum Kemptener Naturfreundehaus



Ab dem Parkplatz in Gschwend führt ein kurzes, aber steiles Stück Fahrstraße vorbei an der Hochberg-Alpe und der Rabennest-Alpe. Dann taucht der Wanderer in einen wunderschönen Bergmischwald ein vorbei an kleinen Wasserfällen und Alpflächen. Wir folgen dem Wanderweg Richtung Alpe Alp – dann führt ein steiler, schmaler Pfad hinauf zum Kemptener Naturfreundehaus. Hier lohnt sich eine Einkehr. Das über 100-jährige Haus liegt idyllisch auf 1.442 Metern auf dem bewaldeten Gschwender Horn hoch über dem Alpsee.

Auf dem Rückweg nach Gschwend lohnt sich ein Abstecher zum ausgeschriebenen Gipfelkreuz des gleichnamigen Gschwender Horns auf 1450 Metern. Dann folgt man dem Wegverlauf durch den Wald Richtung Alpe Gschwenderberg. Der Wanderer teilt sich den Weg teilweise mit Mountainbikern – wir bitten um gegenseitige Rücksicht für ein gutes Miteinander am Berg. Ein schmaler Pfad führt neben der Alpe zurück Richtung Gschwend. Alternativ ist auch die Fahrstraße Richtung Hornklause und Alpe Hochberg zurück zum Ausgangspunkt möglich.

Bitte beachte die Wald-Wild-Schongebiete und die Wildschutzgebiete und bleib daher auf den markierten Wegen. Bei Frost kann der Weg glatt sein, bitte berücksichtige das bei deiner Tourenplanung und Ausrüstung.

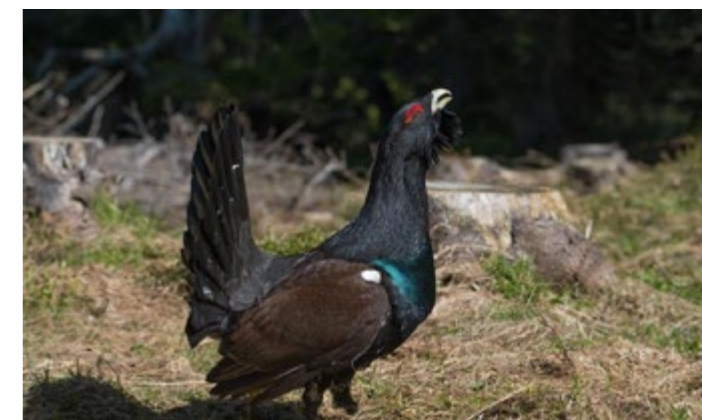
**Tourdaten: 8,5 km, 600 Höhenmeter Dauer: ca. 3,5 h**

### Naturverträglich im Naturpark unterwegs

- Bleib auf den Wegen und folge den markierten Routen
- Beachte die Schutzgebiete
- Meide bitte die Dämmerungsstunden
- Begegne Wildtieren mit Respekt und halte Abstand
- Hundebesitzer: Bitte achte darauf, dass dein Vierbeiner in deinem Einflussbereich bleibt
- Grundkondition erforderlich und eigenes Fitnesslevel beachten



Karte: printmaps.net/OSM contributors



## Naturpark Infos

Wusstest du, dass hier noch das Auerhuhn, der größte Hühnervogel Europas, lebt?

Die vom Aussterben bedrohten Auerhühner stellen hohe Ansprüche an ihren Lebensraum und sind äußerst störempfindlich. Auf dieser Route leben sie in ruhigen, reich strukturierten Bergwäldern mit einer geschlossenen Strauchschicht, die ihnen Deckung bietet. Im Sommer ernähren sie sich vor allem von Heidelbeeren, im Winter von Nadeln, Knospen und Trieben.

Foto: ©Naturpark Nagelfluhkette

## Highlights im Oktober:



Infos unter: [www.kino-immenstadt.de](http://www.kino-immenstadt.de)



Telefon 08323 6258



## Naturpark Nagelfluhkette auf der Allgäuer Festwoche

Unter dem Motto „Schützen und Nützen“ präsentiert das Großschutzgebiet seine vielfältigen Aufgabenfelder und zeigt den Besuchern besondere Tierarten.

Mit einem liebevoll gestalteten Holzstand präsentierte sich der Naturpark Nagelfluhkette auf der diesjährigen Allgäuer Festwoche in Kempten – und brachte ein Stück Natur mitten in die Stadt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die vielfältige Arbeit des Naturparks zu informieren. Als Großschutzgebiet mit grenzüberschreitender Bedeutung steht der Naturpark Nagelfluhkette in einer Reihe mit Nationalparks und Biosphärenreservaten. Der Naturpark verfolgt zentrale Aufgaben in den Bereichen Umweltbildung, Besucherlenkung, Naturschutz, Landschaftspflege und naturnaher Tourismus sowie Regionalentwicklung.

Besonderes Interesse galt den Wildtieren der Region, allen voran dem Biber, der als Landschaftsgestalter eine wichtige Rolle spielt. Anhand eines Tierpräparats konnten sich Erwachsene wie Kinder zu seiner Lebensweise informieren. Ansprechend aufbereitete Infomaterialien und Gespräche mit dem Naturpark-Team machten deutlich, wie eng Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark Nagelfluhkette miteinander verwoben sind und dass im Naturpark das Miteinander von Menschen und Natur unter dem Motto „Schützen und Nützen“ gelebt wird.

Für die kleinen Gäste gab es eine besondere Mitmachaktion: Mit Tierspuren-Stempeln und einem kniffligen Jenga-Turm konnten Kinder spielerisch entdecken, welche Tiere im Naturpark unterwegs sind – vom Fuchs bis zum Auerhuhn. Der Festwochen-Stand des Naturparks war ein voller Erfolg: Er zeigte, wie lebendig und zugänglich Naturschutz und Landschaftspflege sein können – und wie wichtig es ist, die Natur vor der eigenen Haustür zu kennen, zu schätzen und zu schützen.

Das Sommerprogramm des Naturparks mit vielen spannenden Forschertagen, Rangertouren und Freiwilligenprojekten findet sich unter: [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)



## Freiwilligenwochenende

Entbuschen für Ski, Vieh und Moor

3. Oktober 2025, 10:00 Uhr  
bis 5. Oktober ca. 15:00 Uhr in Gunzesried

Gemütliche Hüttenabende, Lagerfeuer und fleißig anpacken für unsere Kulturlandschaft – wer eine sinnvolle Tätigkeit verbunden mit einem Hüttenwochenende sucht, ist hier genau richtig! Wir haben zwei landschaftlich wunderschöne Einsatzorte für euch: Am Dreifahrenkopf entbuschen wir eine Skitourenroute und sorgen für eine definierte Abfahrt. Davon profitieren nicht nur Wintersportler, sondern auch das seltene Birkhuhn. Im Birkachmoor entfernen wir junge Fichten und leisten einen Beitrag für den Erhalt des wertvollen Hochlagenmooses. Zwei Nächte verbringen wir auf der Grafenälpe, eine Forsthütte im Gunzesrieder Tal.

**Anmeldung:** [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

## Familienprogramm

Tag des offenen Naturparks

4. Oktober 2025, 11:00 – 17:00 Uhr  
in Immenstadt-Bühl

Entdecken, Staunen und Verstehen – beim Tag des offenen Naturparks können Familien und Naturinteressierte, die Vielfalt unserer Kulturlandschaft und Kulturgeschichte hautnah erleben und einen Blick hinter die Kulissen eines länderübergreifenden Schutzgebiets werfen! Testet euer Naturwissen an den spannenden Mitmachstationen der Naturpark-Partner. Hier sind Geschicklichkeit, jede Menge Entdeckergeist und Neugier gefragt. Keine Anmeldung erforderlich!

**Ohne Anmeldung**

Foto: Irrlichter, Moorleichen, Geister & Co ©Theresa.Hilber



## Exkursion Zukunftswald

Bergmischwald in Balderschwang

10. Oktober, 14:00 – 17:00 Uhr  
in Balderschwang

Bei dieser Exkursion mit Förster Hubert Heidl von den Bayerischen Staatsforsten erleben Waldinteressierte auf dem neuen Bergmischwaldweg in Balderschwang, wie der Wald mit all seiner Gänge und Komplexität auf die Herausforderungen des Klimawandels reagiert. Vor allem die Bewirtschaftung spielt eine große Rolle – wie Waldbesitzer:innen, Jäger:innen und Förster:innen auf die Veränderungen reagieren. Weitere Themen: Nützen & Schützen, Magerwiese & Hochmoor, Totholz sowie Tier- & Pflanzenarten

**Anmeldung:** [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

Mit dem Ranger unterwegs

## Moor im Glas

Familiertour 8 - 12 Jahre

24. Oktober 2025, 13:00 – 16:00 Uhr  
in Sibratsgfall

Moore sind wie riesige Schatztruhen – sie speichern Wasser, alte Geschichten und verdammt viel Kohlenstoff! Früher wurde hier Torf abgebaut, aber heute ist klar: Moorschutz hilft auch dem Klima. Beim Moorbad in Sibratsgfall kamen spezielle Bagger zum Einsatz, um das Moor wieder in einen natürlichen Zustand zu versetzen. Begleite uns auf eine spannende Entdeckungstour und finde heraus, warum Moore im Herbst so geheimnisvoll sind und manchmal sogar Moor-Mumien bewahren! Essiggurken inklusive!

**Strecke: 2,5 Kilometer**

**Höhenmeter: 50 hm**

**Dauer: ca. 3 h**

**Anmeldung:** [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

Foto: Moordsgaudi am Piesenkopf ©Theresa Hilber



## Freiwilligenprojekt

Moordsgaudi am Piesenkopf

25. Oktober 2025, 8:30 – ca. 16:00 Uhr  
in Balderschwang

Klein Kanada mitten im Allgäu? Wie einer anderen Welt wirkt das ausgedehnte Mooregebiet des Piesenkopfs. Unser landschaftlich wohl reizbarstes Freiwilligenprojekt 2025 führt uns in eine Moorfläche am Fuße des Piesenkopf-Gipfels. Hier entfernen wir Bäume und aufkommendes Gebüsch und bewahren die weitläufigen Moorflächen, die im Klimawandel zu verbuschen drohen.

**Anmeldung:** [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

Mit dem Ranger unterwegs

## Irrlichter, Moorleichen, Geister & Co

Familiertour 6 - 12 Jahre

30. Oktober 2025 16:30 – 18:30 Uhr  
in Ofterschwang

Was raschelt denn da? Was war das für ein flackerndes Licht? Und schaut der Nebel dort hinten nicht aus wie ein Geist? Diese Nachtwanderung ist nur für die mutigen unter euch! Schnappt euch eure Taschenlampe und kommt mit! Mit einem Ranger gehen wir den Mythen von Irrlichtern, Geistern und Moorleichen und den Geheimnissen des Moors auf die Spur. Mit Sagen, Legenden und Märchen erklären sich die Naturphänomene im Moor.

**Strecke: 4 Kilometer**

**Höhenmeter: 51 hm**

**Anmeldung:** [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

Foto: Freiwilligenwochenende – Entbuschen für Ski, Vieh und Moor ©Naturpark Nagelfluhke

## Ausschlafen ...

Stellen Sie sich doch mal vor: Sie stehen morgens auf, gehen zur Tür und finden frische Semmeln, Brezen und Croissants vor... **TRAUMHAFT!**



**AUSFAHRER/IN (M/W/D) GESUCHT!**



...und das zu gleichen Preisen wie in der Bäckerei, zzgl. einer kleinen Lieferpauschale. Wir beliefern täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, Privathaushalte, Ferienwohnungen, Pensionen, Betriebe und Hotels.

### Neugierig geworden?

Probieren Sie unseren Semmeldienst doch einfach aus: [www.semmeldienst-allgaeu.de](http://www.semmeldienst-allgaeu.de)

Semmeldienst Allgäu · Alpenstraße 68  
87509 Immenstadt · Telefon 08323/3917  
[semmeldienst-allgaeu@t-online.de](mailto:semmeldienst-allgaeu@t-online.de)



## Tag des offenen Naturparks

Entdecken, Staunen, Verstehen!

4. Oktober 2025 von 11:00 – 17:00 Uhr

Testet euer Wissen an den spannenden Mitmachstationen der Naturpark-Partner am Tag des offenen Naturparks, 4. Oktober, 11 - 17 Uhr am Naturparkzentrum Nagelfluhkette in Immenstadt. Hier sind Geschicklichkeit, jede Menge Entdeckergeist und Neugier gefragt. Am Ende wartet eine Überraschung aus der Naturpark-Schatzkiste auf die Kids. Beim Tag des offenen Naturparks können Familien und Naturinteressierte, die Vielfalt unserer Kulturlandschaft und Kulturgeschichte hautnah erleben. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

### Mit dabei sind wieder zahlreiche Partner:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | Bayerischer Bauernverband | Ökomodellregion | Landschaftspflegeverband | Landesbund für Vogel- und Naturschutz | Bund Naturschutz | Allgäuer Alpenwasser | Tourismus Immenstadt | Alpinium | Foodsharing Oberallgäu | Kreisjagdverband | Junior Ranger Aktivgruppe | Kitzrettung Oberallgäu | Nikon | Hanfwerke-Fischereiverein | Imkerverein Oberstaufen | Juppenwerkstatt Riefensberg

Foto: ©Thomas Gretler

## AktivSenioren jetzt auch in Immenstadt aktiv

Sprechtage in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Immenstadt ab Oktober 2025 geplant

Der Immenstädter Hans-Jürgen Förster ergänzt seit Kurzem das Team der AktivSenioren Bayern e.V. im Raum Immenstadt. Die AktivSenioren sind bayernweit mit ca. 400 ehrenamtlich arbeitenden Beratern tätig. Diese beraten Menschen, die eine eigene Firma gründen, ihre Firma an einen Nachfolger übergeben oder verkaufen möchten oder die sich besonderen unternehmerischen Herausforderungen ausgesetzt sehen. Sie unterstützen bei der Ausarbeitung eines Business- und Finanzplans, helfen bei der Vorbereitung von Bankgesprächen oder stellen Tragfähigkeitsbescheinigungen für die eventuelle Gewährung eines Gründungszuschusses der Agentur für Arbeit aus.

Diplom-Kaufmann Hans-Jürgen Förster, 67 Jahre alt, bringt jahrelange Erfahrungen aus verschiedenen Geschäftsführungs- und Vorstandspositionen in der Textil- und Automobilindustrie mit und ist seit über 10 Jahren als freiberuflicher Unternehmensberater für mittel-ständische Unternehmen, vorwiegend im Allgäu, tätig. Hans-Jürgen Förster, der seit über 30 Jahren in Immenstadt lebt, erklärt: „Zum Ende meiner aktiven beruflichen Karriere freue ich mich darauf, künftig meine umfangreichen Erfahrungen und Kenntnisse an unternehmerisch engagierte Menschen in Immenstadt und Umgebung weiterzugeben.“

Hans-Jürgen Förster berät ab sofort als AktivSenior Existenzgründer und Unternehmensnachfolger aus Immenstadt und Umgebung

Die AktivSenioren sind schon seit Längerem mit Beratern in Kempten, Sonthofen und Bad Hindelang im Oberallgäu aktiv und bieten in Kooperation mit den lokalen Wirtschaftsförderungen Sprechtag an.



Dabei können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger in einem 30 bis 60-minütigen Gespräch kostenlos und unverbindlich über eine mögliche Unterstützung bei ihren unternehmerischen Fragen und Ideen informieren. Eine Beauftragung der AktivSenioren, für die im Falle einer daraufhin folgenden Zusammenarbeit lediglich pauschal zwischen 130 € bis 200 € zur Abdeckung vereinsinterner Kosten berechnet wird, ist dazu nicht erforderlich.

In Zusammenarbeit mit dem Referat Wirtschaftsförderung der Stadt Immenstadt wird es ab Oktober 2025 auch in Immenstadt Sprechtag der AktivSenioren Bayern e.V. geben. Die Stadtverwaltung freut sich das Dienstleistungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen durch die Zusammenarbeit mit den AktivSenioren zu erweitern und hofft auf eine rege Beteiligung an den Sprechtagen.

**Die ersten Sprechtag sind am 28.10.2025 und am 18.11.2025, jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus der Stadt Immenstadt geplant.**

Interessierte können sich direkt an Frau Steidele von der Wirtschaftsförderung ([r.steidele@immenstadt.de](mailto:r.steidele@immenstadt.de)) wenden. Mehr Informationen über die Arbeit der AktivSenioren inklusive der Kontaktdaten der lokalen Berater finden Sie auf der städtischen Website [www.stadt-immenstadt.de](http://www.stadt-immenstadt.de) oder unter [www.aktivsenioren.de](http://www.aktivsenioren.de).

## SCHÖLER

DRUCK & KREATIVHAUS



**ANIMA VERA** FREIE REDNERIN FÜR:  
Traureden, Trauerreden  
Abschiedsreden - Grabreden

**Vera Huschka**  
+49(0) 151 190 340 28  
[vhuschka@hotmail.de](mailto:vhuschka@hotmail.de)  
[www.animavera.de](http://www.animavera.de)

## Bestattungen G. Rees

Edmund-Probst-Straße 21  
87509 Immenstadt

**Tel.: 08323 - 3323**

[info@bestattung-rees-allgaeu.de](mailto:info@bestattung-rees-allgaeu.de)  
[www.bestattung-rees-allgaeu.de](http://www.bestattung-rees-allgaeu.de)

*Wir geben Halt –  
wenn Sie loslassen müssen.*

Versorgung jederzeit im gesamten Oberallgäu  
Erledigung sämtlicher Termine & Formalitäten

Heimholung & Bestattung

Vorsorge & Beratung



## Ausbildung zur Familienpatin / zum Familienpaten

Haben Sie Spaß und Interesse daran, Familien im Alltag zuverlässig zwei bis drei Stunden in der Woche bei der Kinderbetreuung oder als Hausaufgabenhilfe ehrenamtlich zu unterstützen?

Wir, der Kinderschutzbund Immenstadt, wollen Familien frühzeitig unter die Arme greifen und bilden deshalb weitere Ehrenamtliche aus, die mit Lebenserfahrung und gesundem Menschenverstand mit anpacken.

Alleingelassen werden Sie dabei nicht. Ihnen stehen im Kinderschutzbund erfahrene pädagogisch-psychologische Fachkräfte beratend zur Seite. Außerdem trifft sich die Gruppe aller Familienpatinnen und -paten regelmäßig und freut sich sehr auf neue Mitglieder!

Damit Sie als Pat\*in gut vorbereitet mit einer Familie zusammen arbeiten können, nehmen Sie vor ihrem Einsatz an einer qualifizierten und sehr interessanten Ausbildung teil, die für Sie kostenlos ist und mit einem Zertifikat abschließt.

### Die Ausbildungstermine 2025 sind:

- 1. Block: Freitag, 10.10. von 9:00 – 16:30 Uhr und Samstag, 11.10. von 9:00 – 16:30 Uhr**
- 2. Block: Freitag, 24.10. von 9:00 – 16:30 Uhr und Samstag, 25.10. von 14:00 – 18:00 Uhr**
- 3. Block: Freitag, 21.11. von 9:00 – 16.30 Uhr und Samstag, 22.11. von 9:00 – 13:00 Uhr**

Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren und der Familienpaten-Gruppe anschließen möchten, melden Sie sich gerne bei uns:

**Telefon 08323-4195 oder**  
[info@kinderschutzbund-immenstadt.de](mailto:info@kinderschutzbund-immenstadt.de)  
[www.kinderschutzbund-immenstadt.de](http://www.kinderschutzbund-immenstadt.de)



## Ein Tag voller Freude trotz schwerer Krankheit

Familien krebskranker Kinder erleben dank Kiwanis Immenstadt unbeschwerte Stunden

Passend zum Weltkindertag am 20.09.2025, verbrachten 14 Familien aus dem Förderkreis für krebskranke Kinder im Allgäu e. V. einen besonderen Tag in der Alpsee Bergwelt – komplett finanziert vom Kiwanis Club Immenstadt.

Bei sonnigem Sommerwetter genossen die Familien nach der Auffahrt zunächst ein gemeinsames Essen mit regem Austausch. Anschließend hatten die Kinder Gelegenheit, auf der Abenteueralpe zu spielen, den Kletterwald Bärenfalle zu erklimmen und mit dem Alpseecoaster die Strecke hinunterzufahren. Ziel war es, den Familien, darunter auch den gesunden Geschwistern, gemeinsame unbeschwerte Stunden zu ermöglichen. „An diesem Tag waren die Kinder einfach glücklich. Das zu sehen, hat uns sehr berührt und wir sind froh, dass wir dazu beitragen konnten“, so Alexandra Maier, Vize-Präsidentin des Kiwanis Club Immenstadt.

Der Förderkreis für krebskranke Kinder im Allgäu e. V. unterstützt Familien, die von Krebs betroffen sind und das ausschließlich ehrenamtlich durch Eltern, die selbst Erfahrungen mit dieser Krankheit gemacht haben. Neben Treffen und Ausflügen, die dem Austausch und dem gemeinsamen Erleben dienen, können die Familien auch direkte finanzielle Unterstützung erhalten.

Der Kiwanis Club Immenstadt unterstützt mit seinem Engagement solche wichtigen Projekte in der Region. Die dafür nötigen Mittel sammelt der Club, neben Spenden, vor allem durch Veranstaltungen wie dem beliebten „Mädelsflohmarkt“, der zweimal jährlich am Marktanger in Sonthofen stattfindet. Der nächste Termin ist der 11. Oktober 2025.

**Weitere Infos zu den Vereinen gibt es unter:**

[www.kiwanis-immenstadt.de](http://www.kiwanis-immenstadt.de) und  
[www.foerderkreisallgaeu.de](http://www.foerderkreisallgaeu.de)

Foto: Pete Matthews



Jugendfeuerwehr Oberallgäu

## Auf Feuerwehrynachwuchs ist Verlass

**Die Bayerische Jugendleistungsprüfung ist ein Leistungsabzeichen des Freistaates Bayern für den Feuerwehrynachwuchs im Alter von 14 bis 18 Jahren. Die Abnahme gliedert sich in zehn Teilaufgaben und prüft die Grundkenntnisse des Feuerwehrdienstes.**

Rund 100 junge Feuerwehrynachwuchsmitglieder aus zwölf Jugendfeuerwehren des Landkreises Oberallgäu haben am Feuerwehrhaus in Rauhenzell erfolgreich die Bayerische Jugendleistungsprüfung abgelegt. Vor den Augen der Schiedsrichter und den Bewertenden sind mehrere Aufgaben aus der Grundausbildung in der Feuerwehr zu erfüllen. Das Leistungsabzeichen besteht aus fünf Einzelübungen und fünf Truppübungen. Dabei sind Druckschläuche zielgenau auszurollen oder verschiedene Knoten anzulegen. Mit dem Brustbund bzw. Rettungsknoten können zum Beispiel Menschen gerettet werden. Geräte und Gegenstände sind zu kennen und eine 90 Meter lange Schlauchstrecke ist zu absolvieren. Als Zweiertrupp wird auch eine Kübelspritze mit Wasser befüllt und anschließend ein Eimer umgespritzt. Wissen, Schnelligkeit, Präzision und Können werden also zur Prüfung benötigt.

Die Oberallgäuer Landrätin Indra Baier-Müller zeigt sich beeindruckt vom Können der Feuerwehrynachwuchsmitglieder: „Ich denke, über unseren Feuerwehrynachwuchs müssen wir uns keine Gedanken machen“. Weiter sagt die Landrätin: „Danke an unsere Nachwuchskräfte, die sich in der Freiwilligen Feuerwehr engagieren“. Kreisbrandrat Markus Adler und Kreisbrandinspektor Hubert Speiser loben die gute Vorbereitung und Ausbildung der Mädchen und Buben auf die Prüfung. An allen Stationen wird konzentriert und sorgfältig gearbeitet. Überall hört man das Kommando: „Zur Übung fertig!“. Die Prüfer schauen auf ihre Uhr und schon geht es los. Passiert doch mal ein Fehler in der Hektik, so wird dieser gemeinsam besprochen. Dazu gibt es zahlreiche Tipps wie es das nächste Mal einfacher geht. So verfliegt bald die Aufregung bei den Jugendlichen.

„Ja, es läuft gut und macht uns allen Spaß“, berichtet Kreisjugendsprecherin Carmen Allgaier von der Jugendfeuerwehr Oy mit einem Lächeln. „Wir hoffen alle das Abzeichen zu bekommen“, sagt sie weiter. Bei leckerer Currywurst und Pommes wird viel gelacht und erzählt, wie es jedem bei der Prüfung ergangen ist. Zweiter Kreisjugendsprecher Philipp



Rose bedankt sich besonders bei Rauhenzells Kommandant Bernhard Lochbihler und Jugendwart Andy Amann für die tolle Organisation. „Alles super vorbereitet“, meint er und streckt den Daumen nach oben. Am Ende haben alle bestanden und erhalten das schöne Abzeichen von Sascha Baum, dem Fachbereichsleiter „Wettbewerbe“ der Jugendfeuerwehr Oberallgäu.

**Weitere Informationen unter:**

[www.jugendfeuerwehr-oberallgaeu.de](http://www.jugendfeuerwehr-oberallgaeu.de)

[www.gemeinsam-helfen-jugendfeuerwehr.de](http://www.gemeinsam-helfen-jugendfeuerwehr.de)

**Video auf Youtube**

<https://youtu.be/KSM4FqNa2a4?si=VYOm37AmDVqwscmP>

Bild oben rechts: Der Teilnehmer hat in 15 Sekunden einen doppelt gerollten C-Druckschlauch vier Meter weit auszuwerfen. Der Schlauch muss innerhalb der eingezeichneten Fläche liegen bleiben. Im Ernstfall sollen die Schlauche zur Wasserförderung schnell und sicher verlegt werden.

©Florian Speigl

Bild oben links: v.l.n.r.: 2. KDT Thomas Herz, Jugendwart Andreas Amann, Lona Reichelt, Hannah Jung, Noah Scheuble, Emilia Strotmann, Mia Wein, Reto Reichelt, Paul Singer, Erik Vollmer, Ben Wiesner, Jonas Wegscheider, Linus Briest, David Briest, Jona Kathan, 1. KDT Bernhard Lochbihler ©Andreas Amann

Sozialverband VdK, Ortsverband Immenstadt

## Programm Herbst 2025

### Jahreshauptversammlung 2025

Samstag, den 11. Oktober 14.30Uhr  
 Museum Hofmühle, Immenstadt

### Volkstrauertag 2025

Sonntag, den 16. November  
 Stadtpfarrkirche St. Nikolaus, Immenstadt  
 10:30 Uhr Messe mit anschließender Kranzniederlegung

### Vorweihnachtsfeier 2025

Sonntag, den 07. Dezember 14.30 Uhr  
 Wolfis Steigbachstuben, Landwehrplatz 3, Immenstadt

**Die Vorstandschaft freut sich sehr, ihre Mitglieder bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!**



Berufsschule Immenstadt

## Schulabschlussfeier

Im festlichen Ambiente des Kurhauses in Bad Hindelang erlebten 523 Schülerinnen und Schüler der Berufsschule Immenstadt ihren großen Abschlussabend. In mehr als 15 Ausbildungsberufen hatten sie ihre Abschlüsse erworben – ein Anlass, der mit einer würdigen Feier begangen wurde. Bevor alle ihre Zeugnisse entgegennehmen durften, wurden im Rahmen einer Zeremonie zunächst die Jahrgangsbesten ausgezeichnet.

Musikalisch eröffnet wurde der Abend von Tamina Bilser, Auszubildende zur Bauzeichnerin und Schülerin der 10. Klasse. Mit Gesang und Gitarre stimmte sie das Publikum auf den festlichen Anlass ein – und trat im Verlauf des Abends mehrfach auf. Für musikalische Begeisterung sorgte zudem die Band „Lovely Melody“, bestehend aus sechs vietnamesischen Schülern aus den Gastronomie-Klassen, die bereits im Vorjahr das Publikum mit ihrer Darbietung überzeugt hatten.

Schulleiter Peter Eisenlauer begrüßte die Gäste und richtete seine Worte besonders an die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen. Er gratulierte zu den erreichten Leistungen und äußerte die Hoffnung, dass die Zeit an der Berufsschule in guter Erinnerung bleibe. „Euer Abschluss einer dualen Ausbildung ist ein Fundament für eure Zukunft und eine große Chance“, betonte Eisenlauer. Und weiter: „Als Fachkräfte seid ihr gefragt und könnt eure berufliche Zukunft erfolgreich gestalten.“

Auch Ulrike Müller, Abgeordnete des Bayerischen Landtags, zeigte sich erfreut über den Erfolg der Auszubildenden. „Ihr habt eine wichtige Etappe bewältigt, die sicher nicht immer einfach war. Für die Zukunft ist es wichtig, dass ihr weiterhin beharrlich bleibt und ein Ziel vor Augen habt“, erklärte sie.

Roman Haug, stellvertretender Landrat des Landkreises Oberallgäu, würdigte die Leistungen mit nachdenklichen Worten: „Ich habe vor Kurzem gelesen, dass sich 20 Prozent der jüngeren Jahrgänge nicht für eine berufliche Ausbildung entscheiden. Gerade diese Ausbildung ist aber die Basis für Erfolg im Berufsleben. Ihr habt einen wichtigen Grundstein gelegt.“

Zu den Ehrengästen zählte auch Julia Zwicker, Regionalvorsitzende der IHK Schwaben. Sie bestärkte die Absolventinnen und Absolventen in ihrer beruflichen Zukunftsplanung: „Wenn man mit Leib und Seele bei der Sache ist, wenn man Gas gibt und dranbleibt, dann wächst man daran.“ Ihr Appell lautete, stets „neugierig und offen für Neues“ zu bleiben und sowohl beruflich als auch persönlich weiter an sich zu arbeiten.

Einen emotionalen Rückblick auf die gemeinsame Schulzeit gaben die beiden Schülersprecherinnen Janine Wood und Melissa Airich, die selbst zu den Absolventinnen zählten. In ihrer Rede dankten sie den Lehrkräften für deren Unterstützung und richteten ermutigende Worte an ihre Mitschülerinnen und Mitschüler: „Ihr habt es geschafft. Ihr habt Euch durchgekämpft, mitgelernt, durchgearbeitet – und Ihr könnt stolz auf Euch sein.“

Im Anschluss wurden zunächst jene Schülerinnen und Schüler geehrt, die im Rahmen eines Erasmus-Austauschprogramms in Frankreich neue Erfahrungen sammeln konnten. Zudem erhielten zahlreiche Absolventinnen und Absolventen ein Fremdsprachenzertifikat für die erfolgreiche Teilnahme an einer zusätzlichen Englischprüfung.

Darauf folgte die Verleihung von Auszeichnungen an Absolventinnen und Absolventen, die nicht nur durch schulische Leistungen, sondern auch durch ihr soziales Engagement überzeugten. Neben Schul- und Landkreispreisen wurde sieben Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Ausbildungsrichtungen der Staatspreis verliehen – die höchste Ehrung des Abends.

Den emotionalen Höhepunkt bildete schließlich die feierliche Verabschiedung aller Abschlussklassen auf der Bühne. Begleitet von Applaus stellten sie sich für ein letztes Klassenfoto auf und ließen sich für ihre Leistung gebührend feiern. Ihr Zeugnis erhielten sie im Anschluss an den offiziellen Teil aus den Händen ihrer Klassenleitungen.

Markus Speiser, einer der Staatspreisträger, zeigte sich sichtlich zufrieden mit seinem Erfolg: „Es ist ein gutes Gefühl die Ausbildung geschafft zu haben und den Stress weg zu haben. Und das sich der Einsatz gelohnt hat freut mich sehr, jetzt kann ich motiviert in das Berufsleben starten.“ Besonders positiv hob er das „gute Miteinander zwischen den Lehrern und Mitschülern“ hervor. Der Unterricht sei nie langweilig gewesen, die Lehrkräfte oft humorvoll.

Auch Valeriia Volter, die aus der Berufsintegrationsklasse mit einem Schulpreis ausgezeichnet wurde, äußerte sich stolz: „Ich habe meine Anstrengungen darauf verwendet, einen guten Abschluss zu erreichen. Und ich bin stolz, dass es nicht umsonst war. Unsere Lehrer waren sehr wichtig für uns. Ihre Ausdauer, Geduld und der Wunsch, uns etwas beizubringen, haben mich beeindruckt.“

Wie viele ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler genossen beide den geselligen Ausklang des Abends. Zahlreiche Lehrkräfte nutzten die Gelegenheit, sich persönlich von ihren nun ehemaligen Schülerinnen und Schülern zu verabschieden und Glückwünsche auszusprechen.

Joachim Zinggl

Foto: Die Staatspreisträger der Berufsschule Immenstadt: Hintere Reihe von links nach rechts: Schulleiter Peter Eisenlauer, Luis Reichart, Sarah Springer, Elena Halder, Markus Speiser, Anton Leitenmaier. Vordere Reihe von links nach rechts: Lea Höcker, Anna Hilmer, Leonie Bernhart, Lara Fölsche, MdL Ulrike Müller, stellvertretender Landrat Roman Haug.



Private Wirtschaftsschule Merkur

## Besuch im Bayerischen Landtag

Im Rahmen des Unterrichtsfaches Politik und Gesellschaft führen wir mit einer Gruppe von ca. 20 Schülerinnen und Schülern nach München in den Bayerischen Landtag. Auf dem Programm standen ein Informationsgespräch über Organisation und Aufgaben des Landtages, eine kurze Einführung in die Tagesordnung und der anschließende Besuch des Plenums. Abschließend hatten wir noch die Gelegenheit zur Diskussion mit Allgäuer Abgeordneten der verschiedenen Fraktionen. Es war ein absolut interessanter und gelungener Ausflug.

## Trauercafé

Ein Treffpunkt für Trauernde

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Austausch mit Menschen, die vielleicht wie Sie, von einem geliebten Menschen Abschied nehmen mussten, die verstehen, dass Ihnen danach ist, das Unbegreifliche auszusprechen und die ebenso nach dem Verlust Neuorientierung suchen. Im Trauercafé findet sich ein Raum, das Unfassbare zu teilen. Wir verwöhnen Sie mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee.

**Das nächste Trauercafé findet am Samstag, den 11. Oktober 2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Immenstadt statt, Mittagstraße 8. Im August ist Sommerpause. Bitte vorab telefonisch anmelden.**

**Es freuen sich auf Sie die Trauerbegleiterinnen Regina Krautwig: 08323 / 98 71 22**

**Birgit Hagen: 08323 / 9 89 26 96**

(Weitere Angebote für Trauernde bitte tel. erfragen.)

Helferkreis Asyl Immenstadt

## Kleiderkammer und Fahrradwerkstatt

**Für alle Bedürftigen  
(Einheimische und Nicht-Einheimische)**

**Die Kleiderkammer ist mittwochs  
von 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet!**

Gebrauchte Kleidung und andere Bedarfsartikel in gutem Zustand (z.B. Sportsachen, Schul-Utensilien, Haushaltsgegenstände) werden gerne nach Absprache angenommen.

Bitte rufen Sie vorher M. Wagner (0177/1883398) an.

**Die Fahrradwerkstatt ist dienstags  
18:30 - 20:00 Uhr geöffnet!**

Wir suchen neben Fahrrädern (besonders Kinderfahräder) auch Fahrradhelme (alle Größen), Kinderfahradanhänger, und Kinderfahrradsitze!

Wenn Sie eine entsprechende Spende machen können, rufen Sie bitte vorher (Mo bis Fr zwischen 9:00 und 16:00 Uhr) an bei Peter Keim (08323/7289).

**Das Kleiderkammer-/Fahrradwerkstatt-Team  
des Helferkreises Asyl Immenstadt**

## Beratungstermine im Oktober 2025

In der Stadtverwaltung - Verwaltungsgebäude  
Kirchplatz 7 - Besprechungsraum UG

**Rentenberatung**

**(Herr Lindenbacher, Telefon 08321/85 336)**

Di., 14.10.2025, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 28.10.2025, Uhrzeit nach Vereinbarung

**Demenzsprechstunde des ASB**

(jeweils 2. + 4. Mittwoch/Monat)

(ASB Immenstadt, Telefon 08323/99813-29)

Mi., 08.10.2025 von 9.00 – 10.30 Uhr

Mi., 22.10.2025 von 9.00 – 10.30 Uhr

**Allgemeine Sozialberatung der Caritas**

**(Frau Wippler, Telefon 08321/6601-12**

**oder [nicole.wippler@caritas.oa.de](mailto:nicole.wippler@caritas.oa.de))**

nur nach vorheriger Terminvereinbarung



UND DER ROTE HERBST-SCHATZ



Ein kühler Oktober-Morgen brach an. Nebel hing noch zwischen den Bäumen und auf den Wiesen glitzerten kleine Tautropfen wie Perlen. Biene Immi schwirrte neugierig durch den Wald. Überall leuchteten die Blätter in Gelb, Rot und Orange. „Wie schön der Herbst ist!“, summte sie.

Plötzlich hörte sie ein leises Knacken. Vorsichtig flog sie näher und entdeckte ein Reh, das an einem Strauch knabberte. Das Tier hob den Kopf, und seine großen braunen Augen blickten Immi freundlich an.

„HALLO“, summte die Biene. „ICH BIN IMMI.“ „HALLO IMMI, ICH HEISSE RIKA“, antwortete das Reh. „Ich esse gerade eine meiner liebsten Leckereien im Herbst.“

Immi sah sich den Strauch genauer an. Zwischen den Zweigen hingen viele kleine, runde Früchte, knallrot wie winzige Laternen.

„Oh, wie hübsch die aussehen! Was ist das?“, fragte Immi neugierig.

„Das sind Hagebutten“, erklärte Rika. „Sie wachsen an der Heckenrose. Im Sommer blühen

dort rosa oder weiße Blüten, und jetzt im Herbst reifen die Früchte. Sie sind voller Vitamine und geben mir Kraft, wenn es kälter wird.“ Immi staunte. „Also sind Hagebutten richtige Wald-Vitaminbomben?“

Rika nickte. „Ja, vor allem sind sie reich an Vitamin C. Das stärkt uns, wenn der Winter kommt. Und weißt du, nicht nur wir Rehe mögen sie: Auch Vögel picken gerne daran. Für die Menschen sind Hagebutten ebenfalls nützlich. Sie kochen daraus Tee oder Marmelade. Der Tee hilft, wenn man erkältet ist.“ Immi summte begeistert. „So viel kann in diesen kleinen roten Früchten stecken! Ich finde, sie sehen auch wunderschön aus. Fast wie kleine Herbstschätze.“

Das Reh schmunzelte. „Aber man muss aufpassen. Innen haben sie viele kleine Härchen. Manche Kinder nennen das Juckpulver, weil es so auf der Haut kitzelt.“ Immi lachte. „Dann fasse ich sie lieber vorsichtig an!“ Sie schwebte näher, suchte sich eine leuchtend rote Hagebutte aus, die schon vom Strauch gefallen war, und packte sie vorsichtig ein. „Die kommt in mein Herbarium. Dann habe ich eine Erinnerung an



dich und an den Herbstwald.“ Gemeinsam schlenderten Immi und Rika noch ein Stück durch den Wald. Die Blätter raschelten unter Rikas Hufen, und über ihnen zog ein Vogelschwarm am Himmel entlang.

„Danke, dass du mir die Hagebutten gezeigt hast, Rika“, summte Immi zum Abschied. „Gern geschehen. Komm mich bald wieder besuchen.“

Im Herbst gibt es so viel zu entdecken... goldene Blätter, Pilze und den Duft von feuchter Erde. Der Wald hat jetzt seine ganz eigene Magie.“

Immi summte fröhlich und flog davon. In ihrem Herzen trug sie die Wärme einer neuen Freundschaft und in ihrem kleinen Rucksack einen roten Herbstschatz: die Hagebutte.

## RÄTSEL-ZAHLENBILDER

... UND SO GEHT'S:

Schnappe dir einen Stift und ziehe von Punkt zu Punkt deine Striche. Dabei musst du darauf achten, dass du die Zahlen in der richtigen Reihenfolge miteinander verbindest! Am Schluss entsteht eine Figur, ein Tier oder ein Gegenstand, lass dich überraschen! Kannst du erkennen, was es ist? Nun kannst du deine Zeichnung noch mit bunten Farben ausmalen oder verzieren.

VIEL SPASS!



VERBINDE DIE ZAHLEN!



DIE HAGEBUTTE



Evangelische Kirchengemeinde

## Ausgewählte Gottesdienste in der Erlöserkirche

Sonntag, 5. Oktober, 9.30 Uhr

### Familiengottesdienst zu Erntedank

Gemeinsam wollen wir einen Gottesdienst für Jung und Alt feiern. Sehr gerne dürfen alle, die mögen, Erntegaben für unseren Altar mitbringen. Die Gaben aus beiden Kirchen werden wir anschließend an den Caritas Tafelladen in Immenstadt spenden. Der Gottesdienst ist musikalisch von Astrid Schütz (Orgel) und Peter Hoffmann (Trompete) gestaltet. Im Anschluss gibt es beim Kirchkaffee u. a. das Erntedank-Brot mit leckeren Aufstrichen.

Mittwoch, 8. Oktober, 19.00 Uhr

Friedensgebet in der Stephanuskirche Blaichach

Sonntag, 19. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Sieghard Sapper

## Konzert Singkreis meets Trentino

Samstag, 18. Oktober, 19.00 Uhr

In der Kath. Kirche St. Georg und Mauritius, Seifriedsberg

Zum 35-jährigen Bestehen bedient sich der Singkreis Blaichach an einem für den Singkreis sehr ungewohnten Repertoire: Bei seinem großen Jubiläumskonzert wird er auch deutsche Klassiker anstimmen.

Die werden freilich tüchtig abgestaubt und aktuell interpretiert. Daneben legt sich der Chor mit seiner stimmungswaltigen Leiterin Dedda Kreuzer-Jehle wie gewohnt mit vielen Gospels ins Zeug.

Die „Stargäste“ des Abends sind aber andere: Eigens für das Jubiläumskonzert wird der Coro Pasubio di Vallarsa nach Blaichach kommen. Die 30 Sänger aus dem Trentino bringen viel Italienisches zu Gehör, darunter auch Eigenkompositionen ihres Dirigenten Ivan Cobbe.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

## Songs of hope – Lieder die beflügeln - Konzert mit Andy Lang

Sonntag, 19. Oktober, 18.00 Uhr

„Wir brauchen in diesen Zeiten Ermutigung und Zuspruch, damit wir das Träumen und Hoffen nicht verlernen; dafür brauchen wir Worte, Lieder und Klänge, die uns tief in der Seele bewegen.“

Das sagt Songwriter, Harfenist und Buchautor Andy Lang zu seinem Konzertprogramm mit Liedern der Hoffnung.

Darin vermischt er geschickt seine sehnsuchtsvollen irischen Balladen mit ermutigenden deutschen Songs und Segensliedern. Humorvolle und tiefgründige Zwischentexte lassen seine Zuhörer schmunzeln und erkennen: es sind unsere eigenen Geschichten und inneren Bilder, die der Resonanzraum für Andy Langs romantische Klangwelten sind.

Ziselierte Harfensounds, eine präzise gespielte Gitarre und der warme Bariton des Songpoeten eröffnen Erfahrungsräume, in denen Hoffnung blühen und neue Inspiration wachsen kann.

**Solidarische Konzertbeteiligung zwischen 15 bis 20 €.**

## Seniorenkreis „Bunte Blätter“

Am Dienstag, 21. Oktober um 14.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus mit dem Thema „Erntedank“



Mittelschule Immenstadt

## Ein emotionaler Abschied

Abschlussfeier der Klassen 9a und 9dg

Am Donnerstagabend, 24.07.25 herrschte festliche Stimmung in der Aula der Mittelschule Immenstadt, als die Klassen 9a und 9dg gemeinsam ihren erfolgreichen Schulabschluss feierten. Familien, Lehrkräfte und Ehrengäste waren zahlreich erschienen, um diesen besonderen Moment mitzuerleben.

Zum Auftakt begrüßte Schulleiter Herr Meßenzehl die Gäste mit einer feierlichen Rede, in der er die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler würdigte und ihnen Mut für ihren weiteren Lebensweg zusprach. Anschließend spielte die Schulband, geleitet von Gero Freytag, moderne Hits und gefühlvolle Abschiedssongs und begeisterten das Publikum.

Auch Immenstadts 1. Bürgermeister Herr Sentner ließ es sich nicht nehmen, ein paar persönliche Worte an die Jugendlichen zu richten. In seiner Ansprache hob er die Bedeutung von Engagement und Zusammenhalt hervor – Werte, die auch im Berufsleben zählen. Die Vorsitzende des Elternbeirats, Frau Borsutzky, rundete die Eröffnungsreden mit einem herzlichen Dank an das Kollegium und die Elternschaft ab.

Besonderer Applaus galt der Ehrung der Jahrgangsbesten. Bürgermeister Sentner überreichte dem Jahrgangsbesten Luca Grams einen Geldpreis der Julius und Gertraud Kunert-Stiftung für seine herausragende Leistung in der Prüfung zum Qualifizierenden Mittelschulabschluss von 1,6. Auch durften sich die besten Schüler über Gutscheine von Herrn Bach, Ausbildungsleiter der Firma Bosch, welche Partnerschule der Mittelschule ist, freuen. Weitere Anerkennungen konnten die besten Absolventen vom Elternbeirat und der Stadt Immenstadt entgegennehmen. Im Anschluss erfolgte die feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse sowie der Zeugnisse des Qualifizierenden Mittelschulabschlusses.

Doch nicht nur Reden und Zeugnisse prägten den Abend: Mit einer humorvollen Version von „Wer wird Millionär?“ sorgten die Absolventinnen und Absolventen für Lacher im Publikum. Ein Film über die gemeinsame Abschlussfahrt nach Nürnberg ließ die Highlights der Reise noch einmal lebendig werden. Zum Abschluss rührten zwei Fotorückblicke mit Bildern der 7. bis 9. Jahrgangsstufe die Gäste – ein bewegender Rückblick auf eine intensive gemeinsame Zeit.

Carmen Lohmeier

Bild: Bürgermeister Nico Sentner, Markus Meßenzehl, Luca Grams, Jonas Immler, Paulina Masternak, Johnny Nguyen, Katharina Borsutzky, Christoph Bach

©Martina Hold



## Schenken Sie uns etwas Zeit?

Die Stadtbücherei freut sich über rege Nutzung durch kleine und große Leserinnen und Leser, egal ob seit Jahren dabei oder noch ganz neu. Allerdings geraten wir zu den Stoßzeiten zunehmend an unsere Grenzen und würden uns auch sehr über etwas Hilfe freuen.

Gesucht wird ehrenamtliche Unterstützung beim

- Aufräumen der zurückgebrachten Medien
- Aufräumen der Regale und Büchertröge
- Säubern und Reparieren der Bücher aus dem Kinderbereich
- Kopieren für Bürgerinnen und Bürger, die es selbst nicht können
- Einbinden neuer Bücher in Schutzfolie

Zeiten:

- **Dienstag** zwischen 10:00 und 12:00 Uhr und zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
- **Mittwoch** zwischen 16:00 und 18:00 Uhr
- **Donnerstag** zwischen 10:00 und 12:00 Uhr und zwischen 15:00 & 17:00 Uhr
- **Freitag** zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
- **Samstag** zwischen 10:00 & 12:00 Uhr

Wenn Sie Lust und die Möglichkeit haben, uns ein bis zwei Stunden in der Woche ehrenamtlich zu unterstützen würden wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme freuen.

**Während der Öffnungszeiten direkt in der Stadtbücherei oder telefonisch unter 08323-9988555 oder jederzeit per Mail unter [buecherei@immenstadt.de](mailto:buecherei@immenstadt.de).**





Mädchenrealschule Maria Stern

## Feierlicher Abschied

Ein bewegendes Finale für 55 Absolventinnen  
Abschlussfeier voller Stolz, Rückblick und  
Zuversicht auf die Zukunft

Am Schuljahresende wurde die Realschule Schauplatz eines ebenso festlichen wie emotionalen Ereignisses: die feierliche Verabschiedung der 55 Absolventinnen, die ausnahmslos ihre Abschlussprüfungen bestanden haben. Herzlichen Glückwunsch an alle – ein Meilenstein, der nicht nur individuellen Ehrgeiz und Ausdauer, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl der gesamten Schulgemeinschaft zeigte. Besonders herausragende Prüfungsergebnisse wurden im Rahmen der Feier von Vertretenden der Stadt Immenstadt sowie vom Elternbeirat gewürdigt und ausgezeichnet, was den Stolz auf die Leistungen der Schülerinnen zusätzlich unterstrich.

Die Veranstaltung war in drei sorgfältig gestaltete Etappen gegliedert, die dem feierlichen Rahmen eine besondere Tiefe verliehen. Den Anfang machte ein besinnlicher Gottesdienst in der Nikolauskirche, liebevoll vorbereitet und begleitet von den Pfarrern Herrn Epp und Herrn Steinbrück. In dieser feierlichen Atmosphäre blickten die Schülerinnen gemeinsam im Anspiel „Den Berg erklimmen“ auf die vergangenen Jahre zurück, erinnerten sich an wertvolle Lernerfahrungen, an geteilte Momente des Glücks und an die spürbare Solidarität innerhalb der Schulgemeinschaft. Die Worte der Geistlichen machten Mut, neue Wege und auch „neue Berggipfel“ zu beschreiten und zugleich die Wurzeln nicht zu vergessen. Im Anschluss daran bot der Stehempfang Gelegenheit zum persönlichen Austausch in geselliger Runde. Hier konnten Erinnerungen an die zurückliegenden sechs Jahre wachgerufen, Anekdoten geteilt und Zukunftspläne geschmiedet werden. Gespräche mit der Schulleitung, dem Lehrpersonal sowie mit Eltern und Freunden erzeugten eine Atmosphäre der Herzlichkeit und des gegenseitigen Respekts, die den Geist der Schule eindrucksvoll widerspiegelte.

Den Höhepunkt des Nachmittags bildete die festliche Abschlussfeier in der Sporthalle, die von den Absolventinnen selbst mit großem Engagement und künstlerischem Talent musikalisch ausgestaltet wurde. Es erklangen Gesangsdarbietungen, die die Zuhörerschaft berührten, Klavierstücke, die bewundert wurden und die Gäste konnten sich am Klang der Steirischen Harmonika erfreuen. Auch die Schulschauspielgruppe konnte mit einem Theaterstück, welches die Absolventinnen in 50 Jahren zeigte, begeistern. Die Musik verlieh der Feier

eine heitere Leichtigkeit und verdeutlichte einmal mehr das vielfältige Begabungsprofil der Schülerinnen.

In seiner Rede rückte der Schulleiter, Herr Sailer, einen zentralen Satz aus der benediktinischen Tradition in den Fokus: „Höre und du wirst ankommen!“ Mit diesen Worten forderte er die jungen Frauen eindringlich auf, sich mutig und engagiert in die Gesellschaft einzubringen, deren Entwicklung aktiv mitzugestalten und stets offen für neue Erfahrungen zu bleiben. Der Vertreter der Stadt Immenstadt, Herr Zengerle, hob in seinem Beitrag hervor, dass die Schule weit mehr als nur Wissensvermittlung geleistet habe: Sie habe Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen vermittelt, die heutzutage von essenzieller Bedeutung seien. Die Absolventinnen hätten nun alle Chancen, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten und ihre Zukunft mit Zuversicht anzugehen. Der Optimismus dürfe hierbei nicht zu kurz kommen: „Geht mutig euren Weg, auch wenn dieser mal steinig ist!“

Die Vorsitzende des Elternbeirats, Frau Otten-Hengge, unterstrich in ihrer anschaulichen und empathischen Rede die Bedeutung von Zusammenhalt, familiärer Unterstützung und einer soliden schulischen Bildung. Diese Meilensteine, so betonte sie, seien grundlegende Wegweiser für ein erfülltes und erfolgreiches Leben und legten das Fundament für kommende Herausforderungen.

Ein vielfältiges und hervorragend organisiertes Programm sorgte für kurzweilige Unterhaltung, bewegende Rückblicke und anregende Gespräche. Die Freude und der Stolz waren den Gesichtern der Absolventinnen, ihrer Familien und des Kollegiums deutlich abzulesen. Doch es mischte sich auch ein Hauch von Wehmut unter die ausgelassene Stimmung – zu wertvoll waren die gemeinsam verbrachten Jahre an der Mädchenrealschule.

Mit den Worten „Ihr seid jederzeit herzlich willkommen!“ verabschiedete Frau Peteranderl die Schülerinnen, die nun voller Elan und Hoffnung ihre nächsten Schritte ins Leben wagen können.

Die Abschlussfeier war nicht nur eine Würdigung der erbrachten Leistungen, sondern auch ein inspirierender Auftakt für zahlreiche neue Wege und Chancen.

Simone Guggemos



Mädchenrealschule Maria Stern

## MINT-Projekt mit Schwung

Mädchenrealschule Maria Stern baut eigene  
Skateboard-Miniramp

Wer in den Pausenhof der Mädchenrealschule Maria Stern schaut, entdeckt dort seit Kurzem ein sportliches Highlight: eine eigens gebaute Skateboard-Miniramp – vermutlich eine der ersten ihrer Art an einer Schule im Allgäu. Realisiert wurde dieses außergewöhnliche MINT-Projekt mit handwerklichem Geschick, Teamarbeit und viel Begeisterung – in enger Zusammenarbeit mit Auszubildenden der Firma Bosch und unterstützt von lokalen Betrieben.

Was im vergangenen Schuljahr mit einer Idee begann, nahm durch die Kooperation mit der renommierten Skatepark-Firma Schneestern konkrete Formen an. Die Schülerinnen wurden umfassend beraten, planten ihr Projekt anschließend mit Hilfe von CAD-Software und entwickelten eine anfängerfreundliche Rampe.

An fünf Projekttagen wurde fleißig gemessen, gesägt und geschraubt. Mit Unterstützung der Bosch-Auszubildenden und unter Anleitung engagierter Lehrkräfte entstand so ein echtes Unikat – komplett in Teamarbeit. Neben praktischen MINT-Erfahrungen lernten die Schülerinnen auch viel über Berufsorientierung, Projektplanung und den verantwortungs-



vollen Umgang mit Werkzeug.

Ohne die großzügige Unterstützung zahlreicher Sponsoren wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank gilt der Zimmerei Reichart, Metallbau Kössel, der VR Bank, Sparkasse Allgäu, Bosch, Schneestern, Kempodium sowie dem Skateshop Ridersheaven aus Sonthofen, der das Projekt nicht nur mit Skateboards, sondern auch mit kostenloser Schutzausrüstung unterstützt.

Im kommenden Schuljahr wird die Miniramp aktiv in das Schulleben eingebunden – von bewegten Pausen über Vertretungsstunden, der Offenen Ganztagschule (OGTS) bis hin zum Sportunterricht. Die Nutzung erfolgt selbstverständlich nur unter Aufsicht, mit Schutzausrüstung und Einverständnis der Erziehungsberechtigten.

Mit der Rampe möchte die Schule nicht nur sportliche Impulse setzen, sondern auch ein Zeichen: „Als Mädchenschule wollen wir unseren Schülerinnen Mut machen, Neues auszuprobieren, Selbstvertrauen zu entwickeln und Bewegung mit Spaß zu verbinden – und das in einem sicheren Rahmen.“

Alexander Lipp

f+p | GESUND  
BEWEGEN

Wir haben Termine in der Physiotherapie für Sie:

+ KRANKENGYMNASTIK

+ KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT

Hotline: 08323 - 986 21 10



## Städtischer Altennachmittag Thema: "Verkehrssicherheit von Senioren"

Mittwoch, 15. Oktober, 14:00 Uhr  
im kath. Pfarrheim St. Nikolaus

Gestaltet wird der Nachmittag von Peter Schad, von der Gebietsverkehrswacht Oberallgäu-Süd e.V., u.a. zu alters- und gesundheitlichen Veränderungen, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen und wie Senioren sich das Leben im Verkehr leichter machen können. Herzlich eingeladen sind alle Senioren des Stadtgebietes und besonders Jubilare, die im Oktober geboren sind.

## „Tag der offenen Tür“ der Kindertagesstätten in Immenstadt

**Sonntag, 16.11.2025 von 11:00 – 7:00 Uhr:**  
Freie Spielstube und Kinderkrippe  
(im Rahmen des Martinifest)

**Montag, 17.11.2025 von 14:00 – 16:00 Uhr:**  
Katholische Kita St. Mauritius  
Mini-Kita Sternchengruppe

**Montag, 24.11.2025 von 14:00 – 16:30 Uhr:**  
Städtische Kinderkrippe Am Illerspitz  
Städtischer Kindergarten Am Auwald  
Kinderkrippe Mäuseclub (nur 14:00-16:00 Uhr)

**Mittwoch, 26.11.2025 von 16:00 – 18:00 Uhr:**  
Städtische Kindertagesstätte Stein  
Städtischer Kindergarten Jahnstraße  
Großtagespflege Spatzennest

Der katholische Kindergarten St. Nikolaus bietet keinen Tag der offenen Tür an. Interessierte Eltern sind jedoch herzlich eingeladen, einen individuellen Besichtigungstermin mit der Kindergartenleitung, Frau Scheck, zu vereinbaren.

**Weitere Informationen zu den Kindertageseinrichtungen in Immenstadt finden Sie unter:**  
<https://www.stadt-immenstadt.de/bildung-familie/kindertageseinrichtungen/>



Staatliche Realschule Immenstadt

## Feierlicher Abschied

Verabschiedung vom 10. Jahrgang

Mit einer feierlichen Abschlusszeremonie verabschiedete die Staatliche Realschule Immenstadt am Freitagabend ihre diesjährigen Absolventinnen und Absolventen der 10. Klassen. In der festlich geschmückten Aula erhielten 45 Schülerinnen und Schüler ihr Abschlusszeugnis – viele von ihnen mit hervorragenden Leistungen.

Im Namen des Landkreises Oberallgäu gratulierte Frau Indra Baier – Müller. Das Zeugnis der Mittleren Reife, so die Landrätin, sei ein Symbol für die Leistung, das Durchhaltevermögen und den persönlichen Weg der Jugendlichen. Abschließend bat die Vertreterin des Sachaufwandsträgers die Schülerinnen und Schüler um ihr soziales Engagement in der Region.

Die Elternbeiratsvorsitzende Bettina Czernich ließ mit einer gelungenen Präsentation in Wort und Bild die Realschulzeit Revue passieren. Besonders hob sie hervor, wie die Schülerinnen und Schüler die Herausforderungen der letzten Jahre – darunter auch Fernunterricht und Prüfungsstress – erfolgreich gemeistert haben.

Der neue Schulleiter Herr Martin Schmidt dankte in seiner Rede allen Beteiligten für ihre große Anstrengungsbereitschaft. Zunächst den Absolventinnen und Absolventen, die die Schule zudem in den vergangenen sechs Jahren enorm bereichert haben. Ebenso galt sein Dank den Lehrkräften, welche die Schülerinnen und Schüler mit Begeisterung und Geduld durch den Lehrplan und die Abschlussprüfung geführt haben. Nicht zu vergessen die Eltern, auch ihre Unterstützung war und ist von unschätzbarem Wert.

Die musikalische Umrahmung übernahm die Blaskapelle der RSI, die mit bekannten volksmusikalischen Titeln für eine lockere Atmosphäre sorgte. Der Lehrerchor trat mit einer auf die Absolventinnen und Absolventen adressierten Version von „An Tagen wie diesen“ auf und sorgte für Applaus bei Schülern und Eltern. Nach dem offiziellen Teil klang der Abend bei einem kleinen Stehempfang in der Schulaula aus. Eltern, Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, um sich voneinander zu verabschieden und für ihre Zukunft alles Gute zu wünschen.

Mit dem Realschulabschluss in der Tasche starten die Jugendlichen nun in unterschiedliche Richtungen: einige beginnen eine Ausbildung, andere besuchen die Fachoberschule. Eines jedoch bleibt: die Erinnerung an eine unvergessliche Schulzeit in Immenstadt.



Gymnasium Immenstadt

## Die Zeit ist Leben, und das Leben wohnt im Herzen

In diesem Sinne zeigte das Unterstufentheater des Gymnasiums Immenstadt unter der Leitung von Beatrice Baier das Theaterstück „Ein Stück (über) Zeit“, das sich an Michael Endes „Momo“ anlehnt. Im Prolog wurde von den 23 Schülern: innen chorisch über die Zeit gesprochen. Natürlich durfte dabei das Zitat aus M.Endes Buch „Momo“ nicht fehlen: „Es gibt ein großes und doch ganz alltägliches Geheimnis. Alle Menschen haben daran teil, jeder kennt es, aber die wenigsten denken darüber nach. Dieses Geheimnis ist die Zeit.“ Auch das Amphitheater im Wandel der Jahrhunderte wurde dem Publikum chorisch theatralisch vorgestellt. Auf der Bühne bestand es aus vielen braunen Sitzhockern, die schnell für andere Szenen umgebaut werden konnten. Doch zunächst war es die Ruine eines alten Amphitheaters, in dem die Geschichte von Momo erzählt wird. Niemand weiß, woher sie kommt, doch die Bewohner: innen der Stadt schließen sie schnell in ihre Herzen. Denn Momo hat eine Superkraft: Sie kann zuhören. Allein dadurch kann sie trösten, Streit schlichten und ihren Freunden, dem Fremdenführer Gigi und dem Straßenkehrer Beppo, das Gefühl geben, einen Platz in der Welt zu haben. Doch plötzlich hören die Menschen auf, Momo zu besuchen, und mysteriöse graue Herren von der „Zeit-Spar-Kasse“ tauchen überall in der Stadt auf. Die Herren in Regenmäntel gekleidet, stets Zigarren rauchend machen dem Publikum klar, dass auch ihnen besonders leicht die Zeit zu stehlen ist. Angeregt durch die grauen Herren sparen die Erwachsenen nun Zeit, wo es nur geht, haben aber scheinbar immer weniger davon. Schließlich verlieren auch die Kinder kostbare Zeit durch social Media und haben keine Zeit mehr, um zu spielen. Als Momo hinter das dunkle Geheimnis der grauen Herren kommt, beschließt sie, den Menschen mit Hilfe von Schildkröte Kassiopeia und der Hüterin der Zeit, Frau Hora, die Zeit zurückzugeben. Mit viel Spielfreude und kreativen Einfällen haben die Schüler\*innen aus den 5.–7. Klassen ihre Rollen dargeboten und sind mit großem Applaus belohnt worden.

Bild: v. l. n. r.: Alexa Unrecht, Carlotta Hellberg, Sophia Grath, Amelie Schnalzer, Lorena Hagspiel, vorne: Lioba Finsterer

*Gasthaus  
zum  
Alpsee*

Eines der wenigen Gasthäuser der Region  
mit bodenständiger Küche: 50 Plätze im Lokal,  
Saal für 70 Personen, Stühle für 35 (mit Saal kombinierbar)  
Feiern bis 100 Personen möglich



**Öffnungszeiten** Do bis Mo 11 – 22 Uhr | Di und Mi Ruhetag

**Warme Küche** von 11:30 – 13:45 Uhr, 17:30 – 20:15 Uhr  
nachmittags: Kaffee, Kuchen und Brotzeiten

**Betriebsurlaub** vom 27.10. – 5.12.2025

ab Sa 6.12.2025, Krippenausstellung im Gasthaus  
(zu den genannten Öffnungszeiten)

Gasthaus zum Alpsee • Franz und Dagmar Braun • Seestr. 14 • 87509  
Bühl bei Immenstadt • Tel.: 08323/6321 • [www.gasthauszumalpsee.de](http://www.gasthauszumalpsee.de)

**NEULAND**  
UMZIEHEN | RENOVIEREN | ENTSORGEN



Fachgerechte & kreative  
Innenraum- & Fassadengestaltung · Farbberatung  
Lackier-/Lasurarbeiten · Schimmelsanierung  
Fenster, Türen & Türstöcke · Bodenbeläge  
**Das NEULAND Maler-Team freut sich  
auf Ihren Anruf!**

T: 08323 / 7099195 · [www.neuland-immenstadt.de](http://www.neuland-immenstadt.de)

RAUSCH

CHECK IN.

CHECK OUT.



**WIR SUCHEN.  
MECHATRONIKER** (m/w/d)

STANDORT IMMENSTADT

Jetzt bewerben:  
www.rausch.  
international/karriere



WIR BIETEN.



flexible  
Arbeitszeiten  
Freitagmittag frei



Eis Flatrate



Essenszuschuss



30 Tage Urlaub

www.rausch.international/karriere



Museum Hofmühle

## Drucken ist ein Abenteuer!

Buntes Mitmachangebot für Jung und Alt

Samstag, 11. Oktober 2025 14:00 - 17:00 Uhr  
im Museum Hofmühle in Immenstadt

Am Samstag, den 11.10.25 von 14 - 17 Uhr kommt die mobile Druckwerkstatt ins Museum Hofmühle in Immenstadt. Gemeinsam gestalten und drucken/stempeln wir Karten, Tüten, Namensbänder usw.

Im Gepäck haben wir Holzbuchstaben, Druckschablonen, Stempel und alles was es sonst noch braucht. Und ganz nebenbei lernt ihr kennen, was ein Handtiegel und eine Abziehnudel ist.

Bild: Allgäuer Druckwerkstatt

## Kreatives aus Holz

INNENAUSBAU AUS MEISTERHAND

FENSTER - TÜREN  
BÖDEN - UMBAU  
RENOVIERUNGEN

Gnadenberg 14  
87509 Immenstadt  
0171 7386444  
loechle.stefan@gmx.de



Museum Hofmühle - Rahmenprogramm

## Sonderausstellung „Menschen machen Geschichte“

Bis 7. Dezember 2025  
im Museum Hofmühle in Immenstadt

Mittwoch 15. Oktober 19:00 Uhr

Vortrag von Gerhard Klein „Demokratischer Neubeginn“  
Eintritt auf Spendenbasis

Freitag 24. Oktober 20:00 Uhr

Dokumentarfilm „Hoffnung auf Freiheit“

Der im Rahmen des Interreg-Förderprojekts COURAGE entstandene Film widmet sich den Ereignissen des Bauernkriegs im Jahr 1525 mit besonderem Augenmerk auf die Auswirkungen in der Region Allgäu. Dabei stellt der Film Bezüge zur gesellschaftlichen und politischen Entwicklung bis in die heutige Zeit her – insbesondere zur Entstehung demokratischer Strukturen. Karl Milz, Vorsitzender des Heimatbund Allgäu, wird den Abend mit einer Einführung in das Thema und den Entstehungshintergrund des Films eröffnen. Der Film wurde von Tone Bechter in den Jahren 2023-2024 produziert. Die Schauspieler und Referenten aus der Region haben in vielen Stunden die Zeit von 1525 und deren Ereignisse im Projektgebiet unter der Regie von Filmemacher Tone Bechter mit viel Herzblut erlebbar gemacht.

Eintritt auf Spendenbasis

Filmwettbewerb 1000 Aura+

Fragst Du Dich manchmal, warum Demokratie wichtig ist? Nimm Dein Handy, Smartphone, Tablet oder Deine Kamera und erschaffe einen Kurzfilm Film. Wir zeigen Deinen Beitrag im Kino.

Ihr seid eine Schulklasse, oder möchtet mit eurem Freundeskreis an dem Wettbewerb teilnehmen. Auch das ist problemlos möglich.

Anmeldung über: [www.museum-hofmuehle.de](http://www.museum-hofmuehle.de)

Mittwoch, den 08.10.2025  
ist das Museum geschlossen!

Veranstaltung „Kasperletheater der Freien Spielstube“  
Immenstadt

Vortrag

## Diktatur und demokratischer Neubeginn in Immenstadt

Mittwoch 15. Oktober 2025 19:00 Uhr  
Im Museum Hofmühle

Die Sonderausstellung „Menschen machen Geschichte“ im Museum „Hofmühle“ beleuchtet, wie auf lokaler Ebene sich Menschen für demokratische Werte wie Freiheit und Gleichheit eingesetzt haben.

Niemals waren diese Errungenschaften jedoch selbstverständlich, sondern sie mussten immer wieder mutig verteidigt werden. Nach Vorträgen zum Bauernkrieg, zu den Freien von Eglofs und Fidel Schlund referiert zum Abschluss der Reihe am 15. Oktober Stadtarchivar Gerhard Klein zum Thema „Von der Diktatur zur Demokratie – Immenstadt zwischen 1933 und 1949“. Am lokalen Beispiel wird gezeigt, wie schnell das zarte Pflänzchen der Weimarer Demokratie von den Nationalsozialisten attackiert und ab 1933 schließlich zerstört, aber auch, wie ab 1945 der demokratische Neubeginn in Immenstadt gestaltet wurde. Der Vortrag im Museum „Hofmühle“ beginnt um 19 Uhr.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Museum Hofmühle  
ImmenstadtSonderausstellung  
13.3 bis 7.12.25

# Menschen machen Geschichte

Meilensteine  
der Demokratisierung  
im Städtle

Rahmenprogramm, Termine  
[museum-hofmuehle.de](http://museum-hofmuehle.de)

Geöffnet Mittwoch bis Sonntag  
von 14:00 bis 17:00 Uhr

Interreg  
Alpenrhein-Bodensee-HochrheinKofinanziert  
von der  
Europäischen  
Union

ALLGÄU



Kulturgemeinschaft Oberallgäu

## STURM – Macht, Magie und Menschlichkeit

Dienstag, 4. November 2025 um 20:00 Uhr  
im Haus Oberallgäu in Sonthofen

Das beliebte und bekannte Neue Globe Theater bringt mit „Sturm“ eine frische Inszenierung auf die Bühne, die für das Wiener Burgtheater entwickelt wurde.

Im Zentrum der Handlung steht Prospero, der rechtmäßige Herzog von Mailand, der durch eine Intrige seines Bruders entthront und zusammen mit seiner Tochter Miranda auf eine entlegene Insel verschlagen wird. Dort hat er sich mit magischen Kräften zum Herrscher über den Luftgeist Ariel und die „Hexensaat“ Caliban gemacht. Als ein Schiff, das seine Feinde an Bord hat, in Sicht kommt, ergreift Prospero die Gelegenheit zur Rache. Das Stück entfaltet ein spannendes Drama über Macht, Verrat und die Suche nach Erlösung.

Mit Andreas Erfurth, Martin Radecke und Laurenz Wiegand

**Karten: Buchhandlung Thalia Immenstadt, Tourist-Info Sonthofen oder Tel: 083239 98 00 78 oder [karten100@web.de](mailto:karten100@web.de) und online [www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de](http://www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de)**

## Hitchcock's „Die 39 Stufen“

Eine turbulentes Theatererlebnis

Dienstag, 7. Oktober 2025 um 20:00 Uhr  
im Haus Oberallgäu in Sonthofen

Während einer Theatervorstellung fallen Schüsse. Panik bricht aus, und die attraktive Annabella Schmidt wirft sich schutzsuchend in die Arme des ahnungslosen Richard Hannay, eines sprichwörtlich lebensmüden Dandys. Sie fühlt sich verfolgt und erzählt ihm von gestohlenen militärischen Dokumenten höchster Geheimstufe und den mysteriösen »39 Stufen«. Am nächsten Morgen ist Annabella tot und Hannay muss vor der Polizei fliehen, die ihn für ihren Mörder hält. Kann er sich retten und das Rätsel der »39 Stufen« lösen? Wie eine Flipperkugel wird Hannay in der Folge der rasanten Kriminalkomödie von John Buchan und Alfred Hitchcock durch England und vor allem Schottland hin- und hergestoßen – stets gleichzeitig auf der Flucht vor- und der Suche nach den wahren Tätern. Ein turbulentes Theatervergnügen in bester Hitchcock-Manier, spannend und komisch zugleich: Das vierköpfige Ensemble nimmt uns in über 139 (!) Rollen mit auf die abenteuerliche und halsbrecherische Reise eines Helden wider Willen. (ggf. streichen)

Mit: Harald Schröpfer, Roberta Monção, Joscha Schönhaus, Joël Dufey

**Karten: Buchhandlung Thalia Immenstadt, Tourist-Info Sonthofen oder Tel: 083239 98 00 78 oder [karten100@web.de](mailto:karten100@web.de) und online [www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de](http://www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de)**

## Eine geniale Idee

Komödie von Sébastien Castro

Dienstag, 14. Oktober 2025 um 20:00 Uhr  
im Haus Oberallgäu in Sonthofen

Arnaud führt seit sieben Jahren eine glückliche Beziehung. Doch eines Tages scheint es zwischen seiner Liebsten und einem Immobilienmakler gefunkt zu haben. Da kommt Arnaud ein glücklicher Zufall gerade recht: Er trifft in der Bahn auf das perfekte Ebenbild eben jenes Maklers. Der Doppelgänger wird vom Fleck weg engagiert. Arnauds Plan scheint idiotensicher: Er bittet den Doppelgänger, sich als jener Immobilienmakler auszugeben und sich unmöglich aufzuführen, damit seine Liebste die Lust an einem möglichen Seitensprung verliert – eigentlich eine geniale Idee, aber natürlich kommt alles anders. Sehen Sie es selbst im Theater...

Ein Gastspiel der Komödie am Altstadtmarkt, Braunschweig mit Franziska Traub, Fabian Goedecke, Claudia van Veen, Andreas Werth

**Karten: Tourist-Info Sonthofen, Kulturgemeinschaft Herr Happel Tel: 08323 9892691 oder [karten100@web.de](mailto:karten100@web.de) sowie online über die Homepage der Kulturgemeinschaft Oberallgäu [www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de](http://www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de)**



Klassik im Schloss Immenstadt

## Kammermusikkonzert mit dem Überlinger Trio

Samstag, 1. November 2025  
19:00 Uhr (Dauer ca. 1,5 Stunden)  
Stadtschloss Immenstadt (2. OG)

Das Überlinger Trio lädt zu einem stimmungsvollen Kammermusikabend ein. Das Ensemble mit Klavier (Alexander Burdenko), Violine (Anna Mishkutenok) und Violoncello (Vladimir Afinogenov) hat bereits zahlreiche erfolgreiche Konzerte in der Bodenseeregion sowie in Österreich und der Schweiz gegeben. Im vergangenen Jahr war es Teil des Festivals "Überlinger Tage", und nun freuen sich die Musiker darauf, das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm zu begeistern.

Das Programm des Abends verbindet klassische Eleganz mit tiefgehender Ausdruckskraft. Beethovens humorvolle und virtuose "Kakadu-Variationen" treffen auf auf Tartinis brillante Variationsreihe "L'arte del arco", in der der Komponist auf meisterhafte Weise eine Gavotte von Corelli in 50 kunstvolle Variationen verwandelt. Ergänzt wird das Programm durch dramatischen "Erlkönig" von Schubert für Violoncello Solo sowie eines der größten Meisterwerke der Kammermusikliteratur: das großartige Klaviertrio Es-Dur op. 100 von Franz Schubert. Freuen Sie sich auf einen Abend voller musikalischer Entdeckungen und intensiver Emotionen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns die Schönheit und Vielfalt der Kammermusik zu erleben!

**Eintrittspreise:**

**Erwachsene: VVK 23,- €, Abendkasse (ohne Reservierung): 25,- €**  
**Ermäßigt: VVK 13,- € | Abendkasse (ohne Reservierung): 15,- €**

**Vorverkaufsstelle und Anmeldung:** <https://www.klassik-im-schloss-immenstadt.de/tickets> oder 07156-502426 (reservierte Karten müssen spätestens 15 Minuten vor Konzertbeginn an der Abendkasse abgeholt und in bar bezahlt werden)

Bild: ©Anna Mishkutenok

# VERGISS DAS ZUSAMMEN- WACHSEN NICHT

BLUMEN &  
GESCHENKE MIT HERZ

Rund um die Uhr  
frische Sträuße und Gestecke  
im BLUMOH!MAT



Wir freuen uns auf  
Deinen Besuch in der  
Bahnhofstr. 28, Immenstadt  
0 83 23 / 9 94 78 85  
[www.vergiss-mein-nicht.bayern](http://www.vergiss-mein-nicht.bayern)

Öffnungszeiten  
Montag geschlossen  
Di. – Fr. 9 – 18 Uhr  
Sa. 8 – 13 Uhr



**Du liebst Sicherheit?  
Jetzt auf Winterreifen wechseln!**

**Termin vereinbaren unter:**

<https://terminplaner.alternaiv.de/reifenschubert>

**point S Reifen Schubert GmbH**  
Reifen, Räder, Auto-Service.  
Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • [reifen-schubert.de](http://reifen-schubert.de)



Lesung im Literaturhaus Immenstadt

## "Verlassene Nester" Patricia Hempel

9. Oktober 2025, 19:30 Uhr

### Patricia Hempel

Patricia Hempel, geboren 1983 in Berlin, studierte erst Ur- und Frühgeschichte, bis es sie von der Archäologie zum Studium Literarisches Schreiben/Lektorat an die Universität Hildesheim zog. 2017 erschien bei Tropen/Klett-Cotta ihr erster Roman „Metrofolklore“. Sie ist seit 2020 Redaktionsmitglied des queeren Literaturmagazins GLITTER und setzt sich in der Queer Media Society (QMS) als Netzwerkerin für queere Sichtbarkeit und Diversität in Literaturbetrieb und Buchhandel ein. Sie ist Gründungsmitglied des PEN Berlin und beteiligt sich an der AG Diversität. Ihre Texte erschienen in diversen Magazinen und Anthologien, zuletzt in "Neue Schule - Prosa für die nächste Generation" Claassen/Ullstein (2021) und im Literaturboten 141 – Writing with Care (2023). Ihr aktueller Roman „Verlassene Nester“ wurde von der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt mit dem Stipendium für deutschsprachige Literatur gefördert und war für den Alfred-Döblin-Preis 2023 nominiert.

### Verlassene Nester

»Wie Patricia Hempel über den Verlust der Unschuld und über die Nachwendzeit schreibt, ist ein Ereignis.« Florian Valerius Sommer 1992 im ehemaligen Elbe-Grenzgebiet. Pilly ist dreizehn und sehnt sich nach Zugehörigkeit. Aber auch zwei Jahre nach der Wiedervereinigung hängt ihre Familie noch immer an den Idealen von Gestern. Der Vater flüchtet in die Gaststätte, die Tanten träumen vom Goldenen Westen und von Pillys Mutter fehlt nach wie vor jede Spur. Halt findet Pilly nur in der älteren Mitschülerin Katja. Ein Trugschluss. Sie ahnt nicht, dass am Ende dieses Sommers ihre Welt abermals eine andere sein wird.

Die Mischanlagen und Fließbänder des Betonwerks stehen still. Ebenso wie das Leben der Menschen in dem fiktiven Planort an der Elbe. Während Pilly um jeden Preis versucht, die Aufmerksamkeit der älteren Schulkameradin Katja zu gewinnen, trinkt ihr Vater gegen die Erinnerungen an. Die Mutter ist schon lange weg, angeblich im Westen, auch wenn darüber eisernes Schweigen herrscht. Die Tanten wollen sich den Traum vom Goldenen Westen verwirklichen und setzen dabei ihre Lebensgrundlage aufs Spiel. Der Sommer nimmt

eine drastische Wende, als eines Tages die Gärten der vietnamesischen Vertragsarbeiter abbrennen und Pilly plötzlich einer Frau gegenübersteht, die behauptet, ihre Mutter zu sein. »Patricia Hempel ist eine Meisterin des Untergründigen. Lebenslust und Lebenslügen verwachsen in diesem Roman zu einem beängstigenden Gestrüpp.«

Katja Kullmann

### Infos zum Kartenvorverkauf (10€ und 7€)

**Kartenreservierung:** [karten@literaturhausallgaeu.de](mailto:karten@literaturhausallgaeu.de) und **telefonisch unter 08323/9988555**

Bestellte Karten müssen bis 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

### Kartenvorverkauf:

**Stadtbücherei Immenstadt, Fidel-Schlund-Platz 1, 87509 Immenstadt und an der Abendkasse.**

Bild: @Annette Hausschild/Ostkreuz

Stahltreppen · Schlosserarbeiten  
Türen und Tore  
Brandschutzelemente  
Automatik-Türen  
Edelstahlarbeiten

Tel. 08323/96451-0  
[www.metallbau-koessel.de](http://www.metallbau-koessel.de)

**Kössel**  
Wir bauen mit Metall.



Gesundheitszentrum Immenstadt

## Vier Oberallgäuer Fotokünstler hoher Klasse in der Galerie

Bis zum Jahresende stellen 4 der besten Allgäuer Fotografen – Ralf Lienert, Florian Pötzl, Dr. Michael Maurus und Manfred Köhler – in der 34. Kunstausstellung in der Galerie im GZI ein breites Spektrum von Bildern aus. Ralf Lienert, der bekannte leitende Bildredakteur des Allgäuer Zeitungsverlags und vielfacher Buchautor zeigt besonders gelungene Schnappschüsse aus seiner beruflichen Tätigkeit. Florian Pötzl ist „street-Fotograf“ geworden und sucht seine Motive „auf der Straße“. Dr. Michael Maurus, bekannter Facharzt für Proktologie im Gesundheitszentrum hat schon lange als ambitionierter Fotograf einen Namen. Manfred Köhler entdeckt die Schönheit der Natur an blühenden und verwelkenden Blumen. Er ist der Vorsitzende der Fotofreunde Wiggensbach, einem der erfolgreichsten Vereine von Amateurfotografen. Alle 4 Aussteller sind mehrfach für ihre fotografischen Arbeiten ausgezeichnet worden. Im GZI machen sie viele Möglichkeiten von Motiv und Technik sichtbar, die für jeden, der gerne fotografiert, Anregungen bringt. Die Landschaftsfotografie steht nicht im Vordergrund, sondern das Entdecken unterschiedlichster reizvoller Gestaltungen, die nur die Fotografie zu leisten vermag. Dadurch ist die Fotografie heute ein wichtiges Gebiet der bildenden Kunst geworden, und das Allgäu ist reich an Könnern. Deshalb wechselt die Galerie im Gesundheitszentrum zwischen der Präsentation Allgäuer Malkünstlern und den vielen ausgezeichneten Fotografen im Allgäu. **Gesundheitszentrum Immenstadt, täglich geöffnet von 8 bis 20 Uhr, Eintritt frei**

Bild: Pötzl gestreift



## Alljährliches Kürbisleuchten

Herbst in der Gärtnerei Frank – für Viele die schönste Jahreszeit mit ihren leuchtenden Farben und schönen blühenden Pflanzen, die den Garten/Balkon nochmal so richtig zum Strahlen bringen. Und dazu die wunderbaren Kürbisse in ihrer ganzen Vielfalt – ob kulinarisch oder zu Deko-Zwecken. Daher feiert die Gärtnerei Frank den Herbst gleich an zwei Tagen mit Kürbisschnitzen und -leuchten, was die Gärtnerei in der Dämmerung besonders schön zum Strahlen bringt. Am Samstag-Abend wird mit ordentlich Musik zur Gruselnacht eingeeizt. Kostümierte Gäste, ob groß oder klein, sind besonders willkommen und auch kulinarisch werden die Besucher natürlich wie immer bestens versorgt.

**Am 10./11. Oktober 2025 in der Gärtnerei Frank/Fischen i. A.**

**FRANK**  
DIE GÄRTNERIN

**KÜRBISLEUCHTEN  
MIT GRUSELNACHT**

**10. Okt 14-20 Uhr  
11. Okt 12-22 Uhr**

GÄRTNEREI FRANK • Die Gärtnerei im Allgäu  
Weiler 27 • 87538 Fischen • Tel. 08326 9780  
[www.gaertnerei-frank.de](http://www.gaertnerei-frank.de)

MEHR INFOS



## La Rosa Kosmetik-Studio

Der neue Ort in Sonthofen,  
wo Schönheit erblüht

Katrin Hauck eröffnet ihr eigenes Kosmetik-Studio La Rosa und freut sich darauf, neue Kundinnen und Kunden willkommen zu heißen. Als staatlich geprüfte Fachkosmetikerin mit Ausbildungsabschluss bietet sie professionelle Behandlungen für Wohlbefinden und gepflegtes Aussehen.

Ob entspannende Massagen, wohltuende Gesichtsbearbeitungen, sorgfältige Maniküre oder Pediküre – im La Rosa erwartet Sie ein Rundum-Angebot für Schönheit und Erholung. In stilvollem Ambiente können Sie den Alltag hinter sich lassen und sich eine Auszeit gönnen.

Katrin Hauck nimmt sich Zeit, geht individuell auf Wünsche ein und sorgt mit Fachwissen und Leidenschaft dafür, dass Sie sich wohlfühlen und strahlen.

**Vereinbaren Sie gerne einen Termin und entdecken Sie, dass Schönheit kein Zufall ist!**

**Tel.: 0152 2403 1511**

JRK

## Jugendrotkreuz und Jugendfeuerwehr trainieren gemeinsam

Realistische Ernstfallübung bei strömendem Regen

Das Jugendrotkreuz (JRK) Oberallgäu bereitet seine Mitglieder mit großem Engagement, Ernsthaftigkeit und einer guten Portion Spaß auf die Herausforderungen ihres späteren Ehrenamts vor. Gerade stand für die Mitglieder der JRK-Ortsgruppe Immenstadt eine gemeinsame Übung mit der Jugendfeuerwehr Rauhenzell auf dem Programm, bei der die Jugendlichen bei strömendem Regen drei realistische Notfallsituationen trainierten.

Die jungen Einsatzkräfte mussten zwei eingeschlossene Personen aus einer Wohnung befreien, vier Verletzte nach einem Verkehrsunfall mit Auto und Fahrrad versorgen und einen Brand löschen, bei dem ebenfalls vier Personen – darunter eine schwerverletzte und drei mit Rauchvergiftung – gerettet werden mussten. Mimen mit realistisch geschminkten Verletzungen spielten die Aufregung und Schmerzen der Opfer sehr authentisch nach und machten so das Stresslevel spürbar, das bei echten Einsätzen herrscht. Unterstützt und angeleitet wurden die jungen Helferinnen und Helfer von ihren Gruppenleitungen sowie der Bereitschaft Immenstadt und der Feuerwehr Rauhenzell, die mit fünf Fahrzeugen vor Ort waren.

„Unsere Übungen sind immer altersgerecht und ohne Zwang, sie machen einfach Spaß und motivieren die Jugendlichen enorm“, sagt Denise Rauh, die örtliche Gruppenleiterin des JRK Immenstadt. „Dabei geht es uns vor allem darum, die Nachwuchskräfte bestmöglich auf den Ernstfall vorzubereiten und sie fit zu machen für die wichtige Zusammenarbeit mit den Profis vor Ort. Wir sind unglaublich stolz auf das Engagement und das Können unserer Nachwuchsretterinnen und -retter.“

Nach dem anstrengenden, aber erfolgreichen Training klang der Tag bei einem gemeinsamen Grillen – glücklicherweise im Trockenen – aus, das den Zusammenhalt noch weiter stärkte. Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren Holzbau Bechteler & Zeller, Kehl-Holzbau, Elektro Rauh, Bäckerei Albiner, Bäckerei Schwarz, C&C Blaichach, Metzgerei Müller und Engelbräu, die mit Speisen, Getränken und Material zum Gelingen der Übung beigetragen haben.

Bild: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Übung

©Denise Rauh



## Frisches Gemüse aus Greggenhofen – neues Erntejahr wird organisiert

In der Solidarischen Landwirtschaft Hofele wird das gelebt, wovon viele sprechen und träumen: regionales Gemüse, ökologisch, klimagerecht, sozial. Die Solawi bereitet das inzwischen siebte Gartenjahr vor. Für die Erntesaison 2026 gibt es wieder die Möglichkeit einen Ernteanteil in Form einer wöchentlichen Gemüsebox zu bekommen.

Um neben Sommergemüse wie Tomaten, Gurken, Bohnen, etc. auch im Winter frisches Gemüse verzehren zu können, dürfen sich jetzt im Herbst in den zwei Folientunneln winterfeste Gemüsesorten wie Spinat, Pak Choi oder Feldsalat breit machen. Auch auf dem Acker ist ganzjährig etwas geboten. Zur Förderung der Biodiversität gibt es auf dem Gelände neben den Mischkulturen eine Streuobstwiese und Wildgehölzhecken. So ist die Solawi auch ein Ort für Bildung und Information „zum Anfassen“ für Schulklassen und interessierte Gruppen. Neben den Gärtner:innen können auch die Mitglieder jeder Zeit Hand anlegen auf dem Acker, was aber kein Muss ist. Auch wer eigene Ideen hat, kann diese umsetzen. So wurde schon ein Pizzalehmofen gebaut, oder Seifen und Wildkräutertees hergestellt.

Im Verein kann jede:r Mitglied werden und das Projekt unterstützen. Außerdem kann man für das kommende Jahr noch Ernteanteile bekommen!

Weitere Informationen finden sich unter [solawi-hofele.de](http://solawi-hofele.de) oder per Mail an [solawi\\_greggenhofen@posteo.de](mailto:solawi_greggenhofen@posteo.de). Die Bietersammlung und Anmeldung zur neuen Erntesaison findet am 21. November ab 18.00 Uhr im Gasthof Traube in Sonthofen statt.



**Wer sich vorab ein eigenes Bild vom aktuell sehr grünen und blühenden Acker machen will, kann am 01. Oktober ab 15.00 Uhr zum Erntedankfest auf dem Gelände der Solawi in Greggenhofen vorbei kommen. Um 17 Uhr findet auch eine Gartenführung statt. Es wird ein Mitbringbuffet von allen – für alle, sowie leckeren Eintopf und Getränke zur Verpflegung geben.**





**Das Werk für Immobilien-Dienstleistungen**

- Makleragentur
- Hausverwaltung
- Bauträger

**Steffen Imrich**  
Ihr Immobilienberater und -wertermittler (rÜV) für die Regionen Kempten und Immenstadt



[www.dasimmowerk.de](http://www.dasimmowerk.de) +49 8331 989 3300  
[steffen.imrich@dasimmowerk.de](mailto:steffen.imrich@dasimmowerk.de)



**01. OKT. \_ 15 UHR** in Greggenhofen  
**ERNTEDANK + GARTENFÜHRUNG**  
Lagerfeuer, Mitbring-Buffet und Eintopf mit Gartenführung um 17 Uhr auf dem Gelände der SOLAWI HOFELE in Greggenhofen

**21. NOV. \_ 18 UHR** Gasthof Traube in Sonthofen  
**Infos & Anmeldung Erntesaison '26 MITGLIEDERVERSAMMLUNG + BIETERRUNDE**  
Anmeldung erwünscht: [solawi\\_greggenhofen@posteo.de](mailto:solawi_greggenhofen@posteo.de) für ALLE, die gern nächstes Jahr Teil der Solawi sein oder werden möchten

Wir freuen uns auf dich

Solawi Hofele - Greggenhofen - 87549 Rettenberg | [solawi-hofele.de](http://solawi-hofele.de)

# EINE NEUE ÄRA DER FAHRFREUDE.

DER NEUE BMW iX3.



Freude am Fahren

BMW iX3 50 xDrive: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 17,9–15,1 kWh/100 km; WLTP CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 679–805 km.

## Autohaus Fink

Autohaus Fink GmbH & Co. KG in Kempten & Leutkirch  
Autohaus Fink Immenstadt GmbH & Co. KG  
in Immenstadt & Oberstdorf

Lindauer Str. 115-117, 87435 Kempten, Firmensitz  
Im Engelfeld 6, 87509 Immenstadt, Firmensitz  
www.bmw-fink.de

Mehr unter



Pro Familia Kempten

## Offener Treff für Alleinerziehende

Jetzt auch in Immenstadt

Der Offene Treff für Alleinerziehende ist eine Anlaufstelle für alle Alleinerziehenden in Immenstadt und Umgebung. Hier finden Alleinerziehende Austausch mit Gleichgesinnten und Ratschläge zu folgenden Themen:

- Überlastung im Alltag,
- Probleme bei Umgangsregelungen,
- Rechte von Alleinerziehenden,
- Erziehungsthemen

Dabei entstehen Ihnen keine Kosten. Bei den Treffen können Sie Kraft tanken und gestärkt in den Alltag zurückkehren. Kinder und neue Teilnehmer\*innen sind bei uns immer herzlich willkommen!

Mehr Infos gibt's unter: <https://www.profamilia.de/angebote-vor-ort/bayern/kempten>

profamilia  
Kempten

## Offener Treff für Alleinerziehende

*Stress im Alltag?*

Wege aus der Überlastung

*Sorge um eure Kinder?*

Themen rund um die Erziehung

*Unterstützungsbedarf?*

Vermittlung von Hilfsangeboten

Bei uns könnt ihr Kraft tanken  
und neue Impulse setzen!

Aktuelle  
Termine



Weitere  
Infos

Termine: Immenstadt Raum 21, 30.09.2025 um 9.00 Uhr  
Immenstadt Raum 21, 28.10.2025 um 9.00 Uhr  
Immenstadt Raum 21, 21.11.2025 um 14.30 Uhr  
Immenstadt Raum 21, 09.12.2025 um 9.00 Uhr  
Anmeldung unter [kempten@profamilia.de](mailto:kempten@profamilia.de)



AELF

## Fortbildungsreihe „Wald.Zukunft.Wissen“

Schulung für Waldbesitzerinnen und  
Waldbesitzer zu verschiedenen Themen

Die Waldbesitzervereinigung Kempten (WBV) und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (AELF) führen in diesem Jahr erstmals eine gemeinsame Fortbildungsreihe zu verschiedenen Waldthemen durch. Die Reihe unter dem Titel „Wald.Zukunft.Wissen“ richtet sich vor allem an „neue“ und „junge“ Waldbesitzer und -besitzerinnen, aber auch an langjährige Waldbesitzende, die ihr Wissen über den Wald und dessen Bewirtschaftung erweitern möchten.

Die Veranstaltungen finden immer freitags von 14 bis etwa 16 Uhr statt. Die genauen Veranstaltungsorte (in der Stadt Kempten und angrenzenden Gemeinden) werden rechtzeitig bekannt gegeben. Teilnehmer an der Fortbildungsreihe erhalten im Anschluss ein Teilnahmezertifikat.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [info@wbv-kempten.de](mailto:info@wbv-kempten.de) oder telefonisch bei der Geschäftsstelle der WBV Kempten unter 08373 / 921409-0.

Bild: Im Rahmen der Fortbildungsreihe „Wald.Zukunft.Wissen“ bieten AELF und WBV verschiedene Exkursionen in den Wald an. Foto: ©Anna Notz

## Die Thementage

**10.10.2025 – „Forstliches Feintuning“**

Nachhaltige Bewirtschaftung jüngerer Waldbestände  
**Referenten:** Nina Weißmann, Sebastian Seifert und Sabine Sandholz

**Ort:** Exkursion im Wald

**17.10.2025 – „Alleskönner Holz“:**

Vom Baum zum Rundholz an der Waldstraße  
**Referenten:** Konstantin Lenk und Michael Balk

**Ort:** Exkursion im Wald

**24.10.2025 – „Waldnaturschutz“:**

Den Wald nutzen, ohne die Natur zu vergessen

**Referenten:** Nina Weißmann und Boris Mittermeier

**Ort:** Exkursion im Wald

**31.10.2025 – „Jagd“ und Finale:**

Jagd und die Rolle des Waldbesitzenden in der Jagdgenossenschaft

Übergabe Teilnahmezertifikate und Verabschiedung

**Referenten:** Tobias Schwank und Simon Östreicher

**Ort:** Musikschule Heiligkreuz, Wiggensbacher Str. 58, 87439 Kempten



## BADESPASS

für die ganze Familie im CamboMare in Kempten

Familienzeit in der Schwimmlagune, dem Strömungskanal, auf den Sprudelliegen, im Warmwasserußenbecken, auf den Erlebnisrutschen, im Sportbecken mit Sprungturm, im Kleinkinderbereich uvm.

Mehr unter: [www.cambomare.de](http://www.cambomare.de)



CAMBOMARE  
Freude am Leben



## Schnupperwoche – Ehrenamt von 06. bis 12. Oktober 2025 – Eine Woche voller Möglichkeiten

Im Rahmen einer Schnupperwoche bietet sich von Montag, 6. Oktober bis Sonntag, 12. Oktober die Gelegenheit, die Aufgaben, die Menschen und die Atmosphäre in einer Einrichtung oder in einem Verein in max. 2 Stunden ohne vorherige Anmeldung unverbindlich kennenzulernen.

Ein passender Schnuppertermin kann ganz einfach über die Homepage der Freiwilligenagentur ([www.freiwilligenagentur-oa.de](http://www.freiwilligenagentur-oa.de)) ausgewählt werden.

Das Projekt eibietet die Chance, erste Kontakte zu knüpfen, Gemeinschaft zu erleben, Freude am Mitmachen zu entdecken und dabei Gutes zu tun.

Vielleicht ergibt sich daraus sogar ein langfristiges Engagement. Komm vorbei – und bleib vielleicht ein bisschen länger. Einrichtungen oder Vereine, die sich beteiligen möchten, können sich in der Freiwilligenagentur melden.

**Telefon 08321 6076213 oder [info@freiwilligenagentur-oa.de](mailto:info@freiwilligenagentur-oa.de)**

## G`SUECHT UND G`FUNDE

**Hi. Du bist weiblich, singst gut und gerne?**

Dann melde Dich. Tonstudio sucht Dich für ein Pop-Projekt. Info's unter:

**Telefon 01520/1311903**

### Vereinsfuchs

## Veranstaltungen im Oktober 2025

**Der Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur Oberallgäu ist Anlaufstelle für alle Vereine im Oberallgäu.**

**Er wird bei seinen Aufgaben vom Landkreis Oberallgäu gefördert und bietet kostenlose Beratungs- und Unterstützungsangebote für Vereine.**

### Wie Kommunikation gelingt

**Klar und verständlich – authentisch und menschlich  
Mittwoch, 08.10.2025, 18:30 – 20:30 Uhr**

Wie gelingt es, in schwierigen Situationen ehrlich und direkt zu sein und gleichzeitig die Verbindung zum Gegenüber aufrechtzuerhalten? Eigene Ziele vertreten und dabei die Anliegen anderer respektieren. Bedürfnisse klar ausdrücken und gleichzeitig aufmerksam zuhören, was die andere Person braucht. Der Vortrag mit Theresia Zettler bietet Impulse zu diesen Fragen an.

**Referentin: Theresia Zettler, Psych. Beraterin, Mediatorin, GfK, Kempten**

**Veranstaltungsort: Rathaus Dietmannsried, Rathausplatz 3**

**Anmeldung:**

**Bis 06.10.2025 unter [www.vereinsfuchs-oa.de](http://www.vereinsfuchs-oa.de)**

### Feste feiern ... aber richtig!

**Informationsabend für Veranstalter von Vereinsfesten und Umzügen**

**Donnerstag, 23.10.2025, 18:30 – 21:00 Uhr**

Egal ob Sport-, Feuerwehr-, Musik- oder Schützenfest, (Weihnachts-)Markt oder Trachten- und Faschingsumzug; es gibt viel zu organisieren und Vorschriften zu beachten. Damit hinterher alle zufrieden auf eine gelungene Veranstaltung ohne böses Erwachen zurückblicken, geben Vertreter\*innen von Landratsamt, Polizei, Gemeinden und ein erfahrener Veranstalter Informationen zu Vorschriften, Gesetze und Haftung und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Themen Jugendschutz, Hygiene- und Lebensmittelvorschriften, Sicherheits- und Verkehrskonzepte sowie Versicherungen stehen an diesem Abend im Mittelpunkt.

**Veranstaltungsort: Sparkassensaal, Oberallgäuer Platz 1, Sonthofen**

**Anmeldung:**

**Bis 20.10.2025 unter [www.vereinsfuchs-oa.de](http://www.vereinsfuchs-oa.de)**

### Impressum

1.) Verantwortliche Redakteurin für alle redaktionellen Inhalte (mit Ausnahme 2.), (V.i.S.d.P.):  
Christine Schöler,  
87509 Immenstadt

2.) Verantwortlicher Redakteur für die Mitteilungen der Stadt Immenstadt (V.i.S.d.P.):  
1. BGM Immenstadt, Nico Sentner,  
87509 Immenstadt

3.) Verantwortlich für den Anzeigenteil (V.i.S.d.P.):  
Christine Schöler, (s.o)

Druck, Verlag, Konzeption:  
Schöler GmbH - Druck & Kreativhaus  
Konrad-Zuse-Str. 2  
D-87509 Immenstadt

Gesellschafter der Schöler GmbH:  
Christine Schöler GF, Immenstadt  
Tobias Schöler, Immenstadt  
Wolfgang Schöler, Immenstadt

Anzeigenleitung: Edith Heidler;  
Susanna Dübbers

Auflage: 7.000 Stück

Für Druckfehler, Irrtümer und Unvollständigkeiten übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Titelbild: @ Allgäu GmbH,  
Klaus-Peter Kappest

## Wohne nachhaltig. Mit allem was man braucht.



## Parkstadt Engelhalde

**Ein Ort mit einzigartiger Begabung.**

Moderne Wohnungen mit energieeffizienter Bauweise, grünen Freiflächen und nachhaltigen Mobilitätslösungen bieten alles, was für ein umweltbewusstes Leben benötigt wird.



[www.parkstadt-engelhalde.de](http://www.parkstadt-engelhalde.de)

die Sozialbau  
Heimat neu leben



Das nächste  
**„Griaß di Immenstadt“**  
erscheint Anfang November

**ANZEIGENSCHLUSS**

15. Oktober 2025  
Telefon 08323-96400

Klein. Fein. Einfach anders.



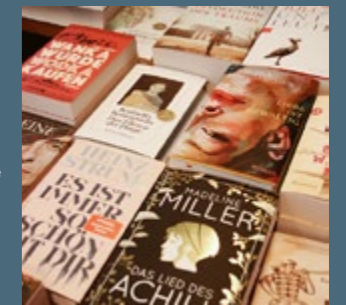
## Reformhaus König

Kapuzinergasse 2 · 87509 Immenstadt · T. 08323-8771  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18.00 · Sa 8.30-13.00 Uhr

MIT UNSEREN  
GESCHICHTEN  
TRÄUMEN

Wir laden Sie herzlich in unsere gemütliche Buchhandlung ein.

Spazieren Sie in die Welt der Bücher und genießen Sie bei uns die schöne Atmosphäre.



**BÜCHER BÄCK**  
am Klosterreick

Klosterplatz 8 | 87509 Immenstadt im Allgäu  
Tel. (0 83 23) 98 62 20 | Fax (0 83 23) 98 62 24  
[www.buecherbaeck.de](http://www.buecherbaeck.de)

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,  
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten  
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



**LUMEN** BESTATTUNGEN  
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG [info@bestattungen-woelfle.de](mailto:info@bestattungen-woelfle.de)  
Grünenstraße 17 Zillenbachstraße 3 [www.bestattungen-woelfle.de](http://www.bestattungen-woelfle.de)  
Telefon 08321.85569 Telefon 08324.953395



# Natürliche Pflege für kräftiges Haar



*Unterstützt Haarwachstum<sup>2</sup>*

*Reduziert Haarausfall & stärkt die Haarwurzel\**

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe



**PFLEGEKOMPETENZ**  
SEIT 1989

Zertifizierte Naturkosmetik

<sup>1</sup> Diese Verpackung ist recycelbar. Die Flasche besteht aus 96% Recycling-Material (ohne Verschluss und Etikett).

<sup>2</sup> Im Anwendertest (28 Tage Anwendung, Teilnehmer über 25 Jahre mit feinem bzw. dünner werdendem Haar) haben 29 von 30 Probanden eine Verbesserung des natürlichen Haarwachstums bestätigt.

\*Nicht bei krankheitsbedingtem Haarausfall; Studien zu Coffein und Rosmarin-Öl.



[dm.de/alverde](https://www.dm.de/alverde)



HIER BIN ICH MENSCH  
HIER KAUF ICH EIN

Sonthofener Straße 62 · 87509 Immenstadt